

# Inhaltsübersicht

	Seite
<b>A. Zivilrechtliche Grundlagen</b>	
1 Die wirtschaftliche Bedeutung der GmbH .....	39
1.1 Entwicklung .....	39
1.2 Die Vorteile der GmbH .....	39
1.3 Die Risiken der GmbH .....	40
1.4 GmbH-Zivilrecht als Richterrecht .....	40
2 Begriff und Rechtsnatur der GmbH .....	41
3 Gesellschaftsvertrag, Satzung .....	43
3.1 Inhalt und Form allgemein .....	43
3.2 Firma .....	44
3.3 Sitz .....	44
3.4 Gegenstand .....	45
3.5 Stammkapital – Geschäftsanteile .....	45
3.6 Vermögen .....	47
3.7 Satzungsänderungen .....	47
3.8 Zusätzliche Regelungen .....	48
4 Die Organe der GmbH .....	49
4.1 Überblick .....	49
4.2 Die Gesellschafterversammlung .....	49
4.3 Der Aufsichtsrat .....	50
4.4 Der Beirat .....	51
4.5 Der Gesellschafterausschuss .....	52
4.6 Führungslosigkeit .....	52
5 Die Gesellschafterrechte und -pflichten .....	53
5.1 Das Gleichbehandlungsgebot .....	53
5.2 Einzelne Gesellschafterrechte .....	53
5.3 Treuepflicht .....	55
5.4 Einzelne Gesellschafterpflichten .....	56
6 Die Haftung der Gesellschafter .....	56
6.1 Grundsatz .....	56
6.2 Haftung bei Verstoß gegen den Kapitalerhaltungsgrundsatz .....	57
6.3 Durchgriffshaftung bei der GmbH .....	58
6.3.1 Der Begriff des Durchgriffs .....	58
6.3.2 Die Unterkapitalisierung .....	58
6.3.3 Vermögensvermischung .....	59
6.3.4 Existenzvernichtender Eingriff .....	59
6.3.5 Institutmissbrauch .....	61
<b>B. Die englische Limited eine Alternative zur GmbH?</b>	
1 Ausgangslage .....	63
2 Gründung .....	64
3 Gesellschaftsvertrag, Satzung .....	64
4 Antrag auf Eintragung der Ltd. .....	65
5 Organe .....	66
6 Haftung .....	66
6.1 Haftung der Gesellschafter nach englischem Recht .....	66
6.2 Haftung der Gesellschafter nach deutschem Recht .....	67
6.3 Haftung des Direktors gegenüber der Gesellschaft nach englischem Recht .....	68
6.4 Haftung des Direktors gegenüber der Gesellschaft nach deutschem Recht .....	69
6.5 Haftung des Direktors gegenüber Dritten nach englischem Recht .....	69
6.6 Haftung des Direktors gegenüber Dritten nach deutschem Recht .....	71
6.7 Zusammenfassung zur Haftung .....	72

<b>7</b>	<b>Handelsregistereintrag</b>	<b>72</b>
<b>8</b>	<b>Gerichtsstand</b>	<b>73</b>
<b>9</b>	<b>Anwendbarkeit des englischen Rechts</b>	<b>74</b>
<b>10</b>	<b>Kosten der Gründung und Unterhaltung</b>	<b>74</b>
<b>11</b>	<b>Vorlage des Jahresabschlusses</b>	<b>75</b>
<b>12</b>	<b>Aufbewahrungsort der Unterlagen</b>	<b>75</b>
<b>13</b>	<b>Besteuerung der Ltd.</b>	<b>75</b>
<b>14</b>	<b>Lösichung einer Limited im britischen Handelsregister</b>	<b>77</b>
14.1	Die Restgesellschaft wird beendet	77
14.2	Die Restgesellschaft wird weiterhin werbend tätig	77
<b>15</b>	<b>Besteuerung der Gesellschafter</b>	<b>78</b>
15.1	Unternehmenstätigkeit der Ltd. im Ausland	78
15.2	„Inbound-Tätigkeit“ in Deutschland durch die Ltd.	78
15.3	Steuerliche Folgen für die in Deutschland tätigen Arbeitnehmer	79
15.4	Sozialversicherungspflicht der Arbeitnehmer	79
<b>16</b>	<b>Fazit</b>	<b>80</b>
<b>17</b>	<b>Tabellarische Kurzübersicht</b>	<b>81</b>
<b>C. Gründung einer GmbH</b>		
<b>1</b>	<b>Grundlagen</b>	<b>83</b>
1.1	Gesetzliche Anforderungen an Gesellschaftsvertrag, Geschäftsführerbestellung und Anmeldung der Gesellschaft zur Eintragung in das Handelsregister	83
1.2	Verwendung von Musterprotokollen	84
1.3	Sitz der Gesellschaft	85
1.4	Betrag des Stammkapitals; Stammeinlage bzw. Nennbetrag des Geschäftsanteils	85
1.5	Die haftungsbeschränkte Unternehmergegesellschaft	86
<b>2</b>	<b>Übersicht über die Gründung einer GmbH</b>	<b>87</b>
<b>3</b>	<b>Die Vorgründungsgesellschaft</b>	<b>88</b>
3.1	Gesellschaftsrecht	88
3.2	Steuerrecht	88
<b>4</b>	<b>Die Vorgesellschaft</b>	<b>91</b>
4.1	Gesellschaftsrecht	91
4.2	Steuerrecht	92
<b>5</b>	<b>Die unechte Vorgesellschaft</b>	<b>94</b>
5.1	Gesellschaftsrecht	94
5.2	Steuerrecht	94
<b>6</b>	<b>Haftungsfragen bei der GmbH-Gründung</b>	<b>95</b>
6.1	Haftung für Verbindlichkeiten der Vorgründungsgesellschaft	95
6.1.1	Zivilrechtliche Haftung	95
6.1.1.1	Haftung der Gesellschafter	95
6.1.1.2	Haftung des Geschäftsführers	96
6.1.2	Haftung für Steuerschulden	96
6.1.2.1	Haftung der Gesellschafter	96
6.1.2.2	Haftung des Geschäftsführers	97
6.2	Haftung für Verbindlichkeiten der Vorgesellschaft	97
6.2.1	Zivilrechtliche Haftung	97
6.2.1.1	Haftung der Vorgesellschafter	97
6.2.1.1.1	Die GmbH wird nicht eingetragen	97
6.2.1.1.2	Unechte Vorgesellschaft	98
6.2.1.1.3	Die GmbH wird eingetragen	99
6.2.1.2	Haftung des Geschäftsführers	100
6.2.1.2.1	Unechte Vorgesellschaft	100
6.2.1.2.2	Die GmbH wird eingetragen	101

6.2.2	Haftung für Steuerschulden .....	101
6.2.2.1	Haftung der Vorgesellschafter .....	101
6.2.2.2	Haftung des Geschäftsführers .....	101
<b>7</b>	<b>Gründungsaufwand .....</b>	<b>102</b>
7.1	Handelsrecht .....	102
7.2	Ertragsteuern .....	103
7.3	Umsatzsteuer .....	104
<b>8</b>	<b>Steuerliche Probleme bei der Einbringung der Einlagen .....</b>	<b>104</b>
8.1	<b>Bareinlage .....</b>	<b>105</b>
8.1.1	Leistung und Fälligkeit .....	105
8.1.2	Ertragsteuern der GmbH .....	105
8.1.3	Nicht eingezahltes Stammkapital .....	105
8.1.3.1	Ausweis in der Bilanz der GmbH .....	105
8.1.3.2	Bilanzierung des GmbH-Anteils im Betriebsvermögen des Gesellschafters .....	106
8.1.3.3	Nichtverzinsung der ausstehenden Einlage .....	106
8.2	<b>Sacheinlage .....</b>	<b>107</b>
8.2.1	Begriff, Gegenstand und Verfahren .....	107
8.2.2	Verdeckte Sacheinlage .....	108
8.2.2.1	Fallkonstellationen der verdeckten Sacheinlage .....	108
8.2.2.2	Rechtsfolgen der verdeckten Sacheinlage .....	108
8.2.2.3	Behandlung der verdeckten Sacheinlage im Steuerrecht .....	109
8.2.2.4	Rückfluss der Einlage als Darlehen an den Gesellschafter (Hin-und-her-Zahlen) .....	110
8.2.3	Ertragsteuern .....	111
8.2.3.1	Bewertung der eingebrachten Wirtschaftsgüter bei der GmbH .....	111
8.2.3.2	Einkommensteuer des Gesellschafters .....	112
8.2.3.2.1	Sacheinlage aus dem Privatvermögen des Gesellschafters .....	112
8.2.3.2.2	Sacheinlage aus dem Betriebsvermögen des Gesellschafters .....	112
8.2.3.2.2.1	Der GmbH-Anteil wird Privatvermögen des Gesellschafters .....	112
8.2.3.2.2.2	Der GmbH-Anteil wird Betriebsvermögen des Gesellschafters .....	113
8.2.4	Umsatzsteuer .....	114
8.2.4.1	Umsatzsteuer beim Gesellschafter .....	114
8.2.4.2	Umsatzsteuer bei der Gesellschaft .....	114
8.2.5	Grunderwerbsteuer .....	115
8.3	<b>Gemischte Einlagen .....</b>	<b>116</b>
8.3.1	Mischeinlage .....	116
8.3.2	Gemischte Sacheinlage .....	116
<b>9</b>	<b>Bilanzierung der Einlagen .....</b>	<b>117</b>
9.1	Eröffnungsbilanz .....	117
9.2	Bilanzstichtag .....	118
9.3	Bilanzierungsfrist .....	118
<b>D.</b>	<b>Die Geschäftsführung im Zivil-, Sozialversicherungs- und Ertragsteuerrecht</b>	
1	<b>Zivilrechtliche Grundlagen .....</b>	<b>119</b>
1.1	Geschäftsführung .....	119
1.2	Vertretung .....	119
1.3	Geschäftsführungsbefugnis .....	119
1.4	Aufgabengebiet .....	120
1.5	Beschränkungen der Geschäftsführungsbefugnis .....	121
1.6	Beschränkungen der Vertretungsbefugnis .....	121
1.7	Ressortverantwortung .....	122
2	<b>Der Geschäftsführer im Zivilrecht .....</b>	<b>122</b>
2.1	Art .....	122
2.2	Zahl .....	123

2.3	Person .....	123
2.4	Bezeichnung .....	124
3	<b>Die Bestellung des Geschäftsführers im Zivilrecht .....</b>	124
3.1	Bestellung und Anstellungsvertrag .....	124
3.2	Die Bestellung im Einzelnen .....	125
3.2.1	Zuständigkeit bei der Bestellung .....	125
3.2.2	Art der Bestellung .....	126
3.2.3	Dauer der Bestellung .....	126
3.2.4	Annahme der Bestellung .....	127
3.3	Die Abberufung .....	127
3.3.1	Widerruf der Bestellung ohne wichtigen Grund .....	127
3.3.2	Widerruf der Bestellung aus wichtigem Grund .....	128
3.4	Amtsnielerlegung .....	129
3.5	Erlöschen der Bestellung .....	129
4	<b>Der Anstellungsvertrag im Zivilrecht .....</b>	130
4.1	Einordnung des Anstellungsvertrags .....	130
4.2	Rechtsnatur des Anstellungsvertrags .....	130
4.3	Abschluss des Anstellungsvertrags .....	131
4.4	Der fehlerhafte Anstellungsvertrag .....	132
4.5	Beendigung des Anstellungsvertrags .....	132
4.5.1	Beendigungsgründe allgemein .....	132
4.5.2	Widerruf der Bestellung .....	132
4.5.3	Ordentliche Kündigung .....	133
4.5.4	Außerordentliche Kündigung .....	134
4.6	Das Wettbewerbsverbot .....	134
5	<b>Die Vergütung des Geschäftsführers im Zivilrecht .....</b>	135
5.1	Vermutung der Entgeltlichkeit .....	135
5.2	Die Höhe der Vergütung .....	136
5.3	Erhöhung und Herabsetzung der Vergütung .....	137
5.4	Vergütungsarten .....	137
5.4.1	Festgehalt .....	137
5.4.2	Tantieme .....	137
5.4.3	Gratifikationen .....	139
5.4.4	Nebenleistungen .....	139
5.4.5	Direktversicherungen .....	139
5.4.6	Pensionszusagen .....	140
6	<b>Die Pflichten des Geschäftsführers und seine Haftung im Zivilrecht .....</b>	141
6.1	Grundlagen .....	141
6.2	Die Pflichten des Geschäftsführers .....	141
6.2.1	Treuepflicht .....	142
6.2.2	Verschwiegenheitspflicht .....	142
6.2.3	Sorgfaltspflicht .....	142
6.2.4	Auskunftspflicht .....	142
6.2.5	Aufsichtspflicht .....	142
6.2.6	Buchführungspflicht .....	142
6.2.7	Aufbewahrungspflicht .....	142
6.2.8	Anmeldungspflichten zum Handelsregister .....	143
6.2.9	Pflicht zur Einberufung der Gesellschafterversammlung .....	143
6.2.10	Angabepflichten auf Geschäftsbriefen .....	143
6.2.11	Pflichten bei Beendigung .....	143
6.2.12	Steuerrechtliche Pflichten .....	143
6.3	Haftung des Geschäftsführers gegenüber der GmbH .....	144
6.4	Haftung des Geschäftsführers gegenüber den Gesellschaftern .....	146
6.5	Haftung des Geschäftsführers gegenüber Dritten .....	146

<b>7</b>	<b>Die Haftung des GmbH-Geschäftsführers im Steuerrecht .....</b>	<b>147</b>
7.1	Grundlagen der Vertreterhaftung nach § 69 AO .....	147
7.2	Die Pflichtverletzung .....	148
7.2.1	Steuerentrichtungspflichten; Grundsatz der anteiligen Befriedigung .....	148
7.2.2	Ausnahmen vom Grundsatz der anteiligen Befriedigung .....	149
7.2.3	Berechnung der Haftungssumme .....	150
7.2.4	Aufgabenverteilung bei mehreren Geschäftsführern .....	151
7.3	Der Haftungsschaden .....	152
7.3.1	Schaden in Form der Nichtfestsetzung bzw. teilweise Nichtfestsetzung .....	152
7.3.2	Schaden in Form der nicht rechtzeitigen Festsetzung .....	153
7.3.3	Schaden in Form der Nichterfüllung bzw. teilweise Nichterfüllung .....	153
7.3.4	Steuervergütungen oder Steuererstattungen wurden ohne rechtlichen Grund gezahlt .....	153
7.3.5	Kausalität der Pflichtverletzung für den Schaden .....	154
7.4	Das Verschulden .....	155
7.5	Die Haftung nach § 71 AO .....	157
7.6	Inanspruchnahme durch Haftungsbescheid .....	157
7.6.1	Ermessensentscheid .....	158
7.6.2	Verjährung des Haftungsanspruchs .....	158
7.6.3	Verjährung des Steueranspruchs .....	159
7.6.4	Einspruch gegen den Haftungsbescheid .....	159
7.7	Inanspruchnahme des Geschäftsführers durch Zahlungsaufforderung (§ 219 AO) .....	160
8	<b>Der Geschäftsführer im Sozialversicherungsrecht .....</b>	<b>160</b>
8.1	Das System der Sozialversicherung .....	160
8.2	Die Pflichten des Geschäftsführers .....	162
8.3	Haftung und Strafbarkeit des Geschäftsführers .....	162
8.4	Die Stellung des Geschäftsführers in der Sozialversicherung allgemein .....	163
8.5	Der Fremd-Geschäftsführer in der Sozialversicherung .....	164
8.5.1	Grundsatz .....	164
8.5.2	Verbot des Selbstkontrahierens, spezielle Branchenkenntnisse, Dominanz .....	164
8.6	Der Geschäftsführer mit Mehrheitsbeteiligung in der Sozialversicherung .....	165
8.7	Der Geschäftsführer mit Minderheitsbeteiligung .....	165
8.7.1	Grundsatz .....	165
8.7.2	Vertragsgestaltung .....	166
8.7.3	Beirat .....	166
8.7.4	Tätigkeit aller Gesellschafter .....	166
8.7.5	Sperrminorität .....	166
8.7.6	Familien-GmbH .....	167
8.7.7	Entgelt für den Geschäftsführer .....	167
8.7.8	Ehegatten-GmbH-Anteile .....	168
8.7.9	Konzessionen .....	168
8.8	Checkliste zur versicherungsrechtlichen Beurteilung von Gesellschafter-Geschäftsführern einer GmbH .....	169
8.9	Versicherungsrechtliche Entscheidungen zur Beurteilung von Geschäftsführern einer GmbH .....	170
8.10	Erstattungen bei fehlerhaft geleisteten Beiträgen .....	173
8.10.1	Fehlerhaft geleistete Beiträge .....	173
8.10.2	Erstattungen .....	173
8.11	Ausräumung von Zweifeln zur Versicherungspflicht .....	174
8.11.1	Feststellungsbescheid der Krankenkasse .....	174
8.11.2	Bindung der übrigen Sozialversicherungsträger .....	174
8.11.3	Anfrage bei der Deutschen Rentenversicherung Bund (früher BFA) .....	175

<b>9</b>	<b>Der Geschäftsführer im Ertragsteuerrecht .....</b>	<b>175</b>
9.1	Einkunftsart des Geschäftsführers .....	175
9.2	Die Geschäftsführervergütung im Steuerrecht .....	176
	9.2.1 Einkunftsart der Geschäftsführervergütung .....	176
	9.2.1.1 Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit i. S. des § 19 EStG ..	176
	9.2.1.2 Weitere mögliche Einkunftsarten mit der Geschäftsführertätigkeit .....	177
	9.2.2 Sozialversicherungspflicht des GmbH-Geschäftsführers ..	177
9.3	Einzelne Besonderheiten bei Gesellschafter-Geschäftsführer-Vergütungen .....	178
	9.3.1 Gesellschafter-Geschäftsführer und PKW-Gestellung durch die GmbH .....	178
	9.3.1.1 Abgrenzung zwischen Arbeitslohn und vGA .....	178
	9.3.1.2 Umsatzsteuerliche Behandlung der PKW-Gestellung durch die GmbH .....	181
	9.3.1.3 Ertragsteuerliche Behandlung der PKW-Gestellung durch die GmbH .....	184
	9.3.1.3.1 Steuerliche Behandlung bei Vorliegen von Arbeitslohn ..	184
	9.3.1.3.2 Steuerliche Behandlung bei Vorliegen einer vGA .....	192
	9.3.2 Gesellschafter-Geschäftsführer und Weihnachts- bzw. Urlaubsgeld .....	192
	9.3.3 Gesellschafter-Geschäftsführer und Überstundenvergütungen sowie Zuschläge für Sonntags-, Feiertags- und Nachtarbeit .....	195
9.4	Der Sonderausgabenabzug (Vorsorgeaufwand) des Geschäftsführers ..	195
	9.4.1 Überblick über die abzugsfähigen Sonderausgaben (Rechtslage bis einschließlich 2009) .....	195
	9.4.2 Rechtslage unter Geltung des Bürgerentlastungsgesetzes ab 2010 .....	199
	9.4.3 Beispiele für die Rechtslage 2014 .....	200
9.5	Arbeitszeitkonten .....	203
	9.5.1 Grundkonzeption .....	203
	9.5.2 Einzelheiten .....	203
9.6	Beratungsfeld Pensionszusagen (Verzicht auf den „past-service“ bzw. „future-service“) .....	204
	9.6.1 Übersicht: Verzicht auf den Pensionsanspruch .....	204
	9.6.2 Pensionsverzicht in der Krise zur Abwendung der Insolvenz .....	205
	9.6.3 Verzicht auf den sog. „future-service“ .....	206
	9.6.4 Übertragung der Pensionsverpflichtung auf einen Pensionsfonds .....	208
	9.6.5 Übertragung der Pensionsverpflichtung auf eine Unterstützungs kasse .....	208
	9.6.6 Entgeltliche Übertragung der Pensionsverpflichtung auf eine andere GmbH (Schwester-GmbH); steuerliche Risiken .....	209
	9.6.6.1 Überblick .....	209
	9.6.6.2 Steuerfreiheit nach § 3 Nr. 55 EStG im Fall der Übertragung einer Pensionszusage .....	210
<b>E.</b>	<b>Buchführung und Jahresabschluss</b>	
<b>1</b>	<b>Einführung .....</b>	<b>215</b>
1.1	Gesetzliche Vorschriften .....	215
1.2	Einführung in das Handels- und Bilanzsteuerrecht .....	216
1.3	Handelsbilanz .....	216
1.4	Steuerbilanz .....	217
1.5	Internationale Rechnungslegung .....	217
	1.5.1 EU-Verordnung Nr. 1606/2002 .....	217
	1.5.2 Struktur der IAS/IFRS .....	218

<b>2</b>	<b>Buchführung</b>	<b>219</b>
2.1	Allgemeine Buchführungspflicht	219
2.2	Handelsrechtliche Buchführungspflicht	220
2.3	Steuerrechtliche Buchführungspflichten	221
2.4	Beginn der Buchführungspflicht	221
2.5	Ende der Buchführungspflicht	221
2.6	Einzelauflagen der Buchführungspflicht	222
2.7	Formelle und materielle Ordnungsmäßigkeit der Buchführung	222
2.8	Buchführungsmängel	223
2.9	Handels- und steuerrechtliche Aufbewahrungspflichten (§ 257 HGB, § 147 AO)	223
<b>2.10</b>	<b>Internationale Regelungen zur Buchführungspflicht</b>	<b>224</b>
<b>3</b>	<b>Inventar und Inventur</b>	<b>224</b>
<b>4</b>	<b>Eröffnungsbilanz</b>	<b>225</b>
4.1	Allgemeines	225
4.2	Zeitpunkt der Aufstellung	225
4.2.1	Vorgründungsgesellschaft	225
4.2.2	Vorgesellschaft	226
4.2.3	Kapitalgesellschaft	228
4.3	Begriff der Einlage	229
4.4	Gegenstand der Einlage	230
4.5	Bewertung der Sacheinlagen	231
4.5.1	Nach Handelsrecht	231
4.5.2	Nach Steuerrecht	232
4.6	Gründungskosten	234
<b>5</b>	<b>Jahresabschluss</b>	<b>237</b>
5.1	Pflicht zur Aufstellung	237
5.1.1	Bestandteile	237
5.1.2	Unterzeichnung	239
5.1.3	Zeitliche Anforderungen	239
5.2	Voraussetzungen	239
5.2.1	Allgemeines	239
5.2.2	Vermögenslage, Finanzlage, Ertragslage	240
5.2.3	Rechtsfolgen einer Verletzung des § 264 Abs. 2 HGB	241
5.3	Allgemeine Grundsätze für die Gliederung	242
5.4	Gliederung der Bilanz	243
5.5	Gliederung der Gewinn-und-Verlust-Rechnung	246
5.5.1	Grundsätze	246
5.5.2	Gliederung nach dem Gesamtkostenverfahren	246
5.5.3	Gliederung nach dem Umsatzkostenverfahren	247
5.5.4	Unterschiede in der Gliederung der beiden Verfahren	248
5.5.5	Gesamtkostenverfahren oder Umsatzkostenverfahren	249
5.6	Größenabhängige Erleichterungen	250
5.6.1	Einteilung	250
5.6.2	Größenmerkmale	251
5.6.2.1	Bilanzsumme	251
5.6.2.2	Umsatzerlöse	251
5.6.2.3	Zahl der Arbeitnehmer	251
5.6.3	Zeitliche Voraussetzungen	252
5.6.3.1	Allgemeines	252
5.6.3.2	Besonderheiten bei Neugründung, Verschmelzung und Umwandlung	252
5.6.4	Erleichterungen bei der Aufstellung der Bilanz im Einzelnen	253
5.6.5	Erleichterungen bei der Aufstellung der Gewinn-und-Verlust-Rechnung im Einzelnen	253
5.7	Feststellung des Jahresabschlusses	254

<b>6</b>	<b>Inhalt der einzelnen Bilanzpositionen</b>	<b>254</b>
6.1	Grundsätze	254
6.2	Immaterielle Vermögensgegenstände	255
6.2.1	Immaterielle Einzelwirtschaftsgüter	255
6.2.2	Geschäfts- oder Firmenwert	257
6.2.3	Geleistete Anzahlungen	258
6.3	Sachanlagen	259
6.4	Finanzanlagen	259
6.4.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	260
6.4.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen	260
6.4.3	Beteiligungen	262
6.4.3.1	Buchmäßige Behandlung von Beteiligungen an Personengesellschaften in der Handelsbilanz	263
6.4.3.2	Buchmäßige Behandlung von Beteiligungen an Personengesellschaften in der Steuerbilanz	264
6.4.4	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	266
6.4.5	Wertpapiere des Anlagevermögens	266
6.4.6	Sonstige Ausleihungen	266
6.4.7	Ausleihungen an GmbH-Gesellschafter (§ 42 Abs. 3 GmbHG)	267
6.5	Anlagespiegel	268
6.5.1	Grundsätze	268
6.5.2	Spalte Anfangsbestand	268
6.5.3	Spalte Zugänge	268
6.5.4	Spalte Abgänge	270
6.5.5	Spalte Umbuchungen	270
6.5.6	Spalte kumulierte Abschreibungen	270
6.5.7	Spalte Abschreibungen des Geschäftsjahrs	271
6.5.8	Spalte Zuschreibungen	271
6.5.9	Spalte Endbestand	271
6.6	Vorräte	271
6.7	Forderungen gegen verbundene Unternehmen	272
6.8	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	273
6.9	Forderungen gegenüber Gesellschaftern	273
6.10	Eingeforderte Nachschüsse	275
6.11	Anteile an verbundenen Unternehmen	276
6.12	Rechnungsabgrenzungsposten	276
6.13	Eigenkapital	276
6.13.1	Allgemeines	276
6.13.2	Eigenkapital der Kapitalgesellschaften	277
6.13.3	Gezeichnetes Kapital	277
6.13.3.1	Allgemeines	277
6.13.3.2	Eigene Geschäftsanteile	279
6.13.4	Kapitalrücklagen	282
6.13.4.1	Agio	282
6.13.4.2	Zuzahlungen von Gesellschaftern für Vorzugsrechte	283
6.13.4.3	Andere Zuzahlungen	283
6.13.4.4	Eingeforderte Nachschüsse	283
6.13.4.5	Bilanzmäßige Behandlung der Kapitalrücklage	284
6.13.5	Gewinnrücklagen	285
6.13.5.1	Satzungsmäßige Rücklage	285
6.13.5.2	Andere Gewinnrücklagen	286
6.13.5.3	Rücklagen für Anteile an einem herrschenden oder mit Mehrheit beteiligten Unternehmen	286
6.13.6	Gewinnvortrag/Verlustvortrag	287
6.13.7	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	288

6.13.8	Bilanzgewinn .....	288
6.13.8.1	Grundsätze .....	288
6.13.8.2	Teilweise Ergebnisverwendung .....	290
6.13.8.3	Vollständige Ergebnisverwendung .....	291
6.13.9	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag .....	292
6.14	Sonderposten mit Rücklageanteil (§ 273 HGB) .....	293
6.15	Rückstellungen .....	295
6.15.1	Ausweis in der Bilanz .....	295
6.15.2	Ausweis des Aufwands in der Gewinn-und-Verlust-Rechnung .....	295
6.15.3	Die Arten der Rückstellungen .....	297
6.15.4	Rückstellungen in der Steuerbilanz .....	298
6.15.5	Bewertung der Rückstellungen .....	299
6.15.6	Besondere Rückstellungsarten für die GmbH .....	299
6.15.6.1	Steuerrückstellungen .....	299
6.15.6.2	Pensionsrückstellungen für Gesellschafter-Geschäftsführer .....	301
6.15.6.2.1	Grundsätze .....	301
6.15.6.2.2	Die Voraussetzungen beim 1. Schritt im Einzelnen .....	302
6.15.6.2.3	Die Voraussetzungen beim 2. Schritt im Einzelnen .....	307
6.15.6.2.4	Abschluss einer Rückdeckungsversicherung .....	311
6.15.6.2.5	Folgen des Verzichts auf eine Pensionszusage ohne Abfindung .....	312
6.15.6.2.6	Folgen des Verzichts auf eine Pensionszusage mit Abfindung .....	316
6.16	Verbindlichkeiten .....	318
6.16.1	Gliederung .....	318
6.16.2	Besonderheiten bei den Verbindlichkeiten einer GmbH .....	318
6.16.2.1	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen .....	318
6.16.2.2	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht .....	319
6.16.2.3	Sonstige Verbindlichkeiten .....	319
6.16.2.4	Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern .....	319
6.17	Latente Steuern .....	325
6.17.1	Gesetzliche Regelung .....	325
6.17.2	Erläuterungen .....	325
6.17.3	Bewertung der latenten Steuern .....	327
6.17.4	Angaben im Anhang .....	327
6.17.5	Ausschüttungssperre .....	327
6.17.6	Erleichterungen für kleine und mittelgroße Kapitalgesellschaften .....	327
6.18	Verdeckte Einlagen .....	329
6.18.1	Begriff .....	329
6.18.2	Grundsätze .....	330
6.18.3	Arten der verdeckten Einlagen .....	331
6.18.4	Bewertung einer verdeckten Einlage bei der GmbH nach Handelsrecht .....	332
6.18.4.1	Unentgeltliche oder verbilligte Einlage von Wirtschaftsgütern .....	332
6.18.4.2	Verzicht auf Forderungen .....	332
6.18.4.3	Übertragungen von Wirtschaftsgütern oder Leistungen von der GmbH an den Gesellschafter zu einem unangemessenen hohen Preis .....	333
6.18.5	Bewertung einer verdeckten Einlage bei der GmbH nach Steuerrecht .....	333
6.18.5.1	Unentgeltliche oder verbilligte Einlage von Wirtschaftsgütern .....	333
6.18.5.2	Verzicht auf Forderungen .....	334
6.18.5.3	Übertragungen von Wirtschaftsgütern oder Leistungen von der GmbH an den Gesellschafter zu einem unangemessenen hohen Preis .....	336

6.18.6	Bewertung einer verdeckten Einlage beim Gesellschafter nach Steuerrecht .....	336
6.18.6.1	Unentgeltliche oder verbilligte Einlage von Wirtschaftsgütern .....	336
6.18.6.2	Verzicht auf Forderungen .....	343
6.18.6.3	Übertragungen von Wirtschaftsgütern oder Leistungen von der GmbH an den Gesellschafter zu einem unangemessenen hohen Preis .....	345
6.18.7	Rückgewähr verdeckter Einlagen .....	346
6.18.7.1	Auswirkungen bei der GmbH .....	346
6.18.7.2	Auswirkungen beim bilanzierenden Gesellschafter .....	347
6.19	Entnahmen .....	348
7	<b>Inhalt der einzelnen Posten der Gewinn-und-Verlust-Rechnung .....</b>	348
7.1	<b>Gesamtkostenverfahren .....</b>	348
7.1.1	Umsatzerlöse (Nr. 1 Gesamtkosten- und Umsatzkostenverfahren) .....	348
7.1.2	Erhöhung oder Veränderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen (Nr. 2 Gesamtkostenverfahren und § 277 Abs. 2 HGB) .....	349
7.1.3	Andere aktivierte Eigenleistungen (Nr. 3 Gesamtkostenverfahren) .....	350
7.1.4	Sonstige betriebliche Erträge .....	351
7.1.5	Materialaufwand (Nr. 5 Gesamtkostenverfahren) .....	351
7.1.5.1	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren .....	351
7.1.5.2	Aufwendungen für bezogene Leistungen .....	352
7.1.6	Personalaufwand (Nr. 6 Gesamtkostenverfahren) .....	352
7.1.6.1	Löhne und Gehälter .....	352
7.1.6.2	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung, davon für Altersversorgung .....	352
7.1.7	Abschreibungen (Nr. 7 Gesamtkostenverfahren) .....	353
7.1.7.1	Auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen .....	353
7.1.7.2	Auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der GmbH üblichen Abschreibungen überschreiten .....	353
7.1.8	Sonstige betriebliche Aufwendungen (Nr. 8 Gesamtkostenverfahren) .....	354
7.1.9	Erträge aus Beteiligungen, davon aus verbundenen Unternehmen (Nr. 9 Gesamtkostenverfahren, Nr. 8 Umsatzkostenverfahren) .....	354
7.1.10	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Anlagevermögens, davon aus verbundenen Unternehmen (Nr. 10 Gesamtkostenverfahren und Nr. 9 Umsatzkostenverfahren) .....	354
7.1.11	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge, davon aus verbundenen Unternehmen (Nr. 11 Gesamtkostenverfahren und Nr. 10 Umsatzkostenverfahren) .....	355
7.1.12	Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens (Nr. 12 Gesamtkostenverfahren und Nr. 11 Umsatzkostenverfahren) .....	355
7.1.13	Zinsen und ähnliche Aufwendungen, davon an verbundene Unternehmen (Nr. 13 Gesamtkostenverfahren und Nr. 12 Umsatzkostenverfahren) .....	355
7.1.14	Außerordentliche Erträge und Aufwendungen (Nr. 15/16 Gesamtkostenverfahren und Nr. 14/15 Umsatzkostenverfahren) .....	356
7.1.15	Steuern vom Einkommen und Ertrag (Nr. 18 Gesamtkostenverfahren und Nr. 17 Umsatzkostenverfahren) .....	356

7.1.16	Sonstige Steuern (Nr. 19 Gesamtkostenverfahren und Nr. 18 Umsatzkostenverfahren) .....	357
7.1.17	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (Nr. 20 Gesamtkostenverfahren und Nr. 19 Umsatzkostenverfahren) .....	358
7.2	<b>Umsatzkostenverfahren</b> .....	358
7.2.1	Herstellungskosten der zur Erzielung der Umsatzerlöse erbrachten Leistungen (Nr. 2 Umsatzkostenverfahren) .....	358
7.2.2	Bruttoergebnis vom Umsatz (Nr. 3 Umsatzkostenverfahren) .....	359
7.2.3	Vertriebskosten (Nr. 4 Umsatzkostenverfahren) .....	359
7.2.4	Allgemeine Verwaltungskosten (Nr. 5 Umsatzkostenverfahren) .....	359
8	<b>Bewertung des Betriebsvermögens nach Handelsrecht und Steuerrecht</b> .....	360
8.1	<b>Bewertungsmaßstäbe</b> .....	360
8.1.1	Anschaffungskosten .....	360
8.1.1.1	Anschaffungskosten beim unentgeltlichen Erwerb .....	360
8.1.1.2	Anschaffungskosten beim Tausch .....	361
8.1.1.3	Anschaffungskosten bei den vGA .....	361
8.1.2	Herstellungskosten .....	362
8.1.3	Beizulegender Wert .....	362
8.1.3.1	Materielle und immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens .....	362
8.1.3.2	Ausleihungen .....	363
8.1.3.3	Wertpapiere des Anlagevermögens .....	363
8.1.3.4	Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens .....	363
8.2	<b>Abschreibungen auf niedrigere Werte</b> .....	364
8.2.1	Abschreibungen beim Anlagevermögen .....	364
8.2.2	Abschreibungen beim Umlaufvermögen .....	365
8.2.3	Abschreibungen von Verbindlichkeiten .....	366
8.2.4	Abschreibungen von Rückstellungen .....	367
8.2.5	Abgrenzung vorübergehende und dauerhafte Wertminderung .....	367
8.2.5	Bildung von Bewertungseinheiten .....	371
8.3	<b>Wertaufholungsgebot</b> .....	372
8.3.1	Grundsätze .....	372
8.3.2	Abgrenzung Zuschreibung – Bilanzberichtigung .....	373
8.3.3	Buchmäßige Behandlung der Zuschreibung .....	373
8.3.4	Wertaufholungsrücklage .....	375
9	<b>Steuerliche Sonderfragen</b> .....	375
9.1	<b>Buchung von vGA</b> .....	375
9.1.1	Begriff .....	375
9.1.2	Gewinnermittlung bei der GmbH .....	376
9.1.3	Bewertung der vGA .....	376
9.1.4	Buchmäßige Behandlung .....	376
9.1.5	Auswirkung auf Gewerbesteuer und Körperschaftsteuer .....	381
9.2	<b>Anpassung der Handelsbilanz an die Steuerbilanz</b> .....	381
10	<b>Anhang</b> .....	385
10.1	<b>Allgemeines</b> .....	385
10.2	<b>Inhalt des Anhangs</b> .....	385
10.2.1	Pflichtangaben des Anhangs .....	385
10.2.2	Pflichtangaben, die wahlweise im Anhang oder an anderer Stelle im Jahresabschluss zu machen sind .....	388
10.2.3	Freiwillige Angaben .....	389
10.3	<b>Erleichterungen für die kleine und mittelgroße GmbH</b> .....	389
10.4	<b>Einzelne Erläuterungen zu den Angaben im Anhang</b> .....	390
10.4.1	Angabe der Bewertungsmethoden (§ 284 Abs. 2 Nr. 1 HGB) .....	390
10.4.2	Aufgliederung der Verbindlichkeiten sowie Art und Form der Sicherheiten (§ 285 Nr. 1 und 2 HGB) .....	390

<b>11</b>	<b>Lagebericht</b>	<b>391</b>
11.1	Allgemeine Grundsätze	391
11.2	Gliederung des Lageberichts	392
11.3	Inhalt des Lageberichts	392
11.3.1	Angaben zum Geschäftsverlauf und zur Lage (§ 289 Abs. 1 HGB)	392
11.3.2	Nachtragsbericht (§ 289 Abs. 2 Nr. 1 HGB)	393
11.3.3	Prognosebericht (§ 289 Abs. 1 Satz 4 HGB)	393
11.4	Sanktionen	393
<b>12</b>	<b>Prüfung des Jahresabschlusses (§§ 316–324 HGB)</b>	<b>393</b>
12.1	Prüfungspflicht	393
12.2	Abschlussprüfer	394
12.3	Bestellung und Abberufung des Abschlussprüfers (§ 318 HGB)	394
12.4	Gegenstand und Umfang der Prüfung	394
12.5	Prüfungsbericht	395
12.6	Verantwortlichkeit des Abschlussprüfers	395
<b>13</b>	<b>Gewinnverteilung, Feststellung des Jahresabschlusses und Gewinnverwendung</b>	<b>395</b>
13.1	Gewinnverteilung	395
13.2	Vorlage und Feststellung des Jahresabschlusses, Gewinnverwendung	397
<b>14</b>	<b>Offenlegung von Jahresabschluss und Lagebericht</b>	<b>397</b>
14.1	Allgemeines	397
14.2	Umfang der offenzulegenden Unterlagen	398
14.3	Größenabhängige Erleichterungen	398
14.3.1	Bei kleinen Kapitalgesellschaften	398
14.3.2	Bei mittelgroßen Kapitalgesellschaften	399
14.4	Form und Inhalt der offenzulegenden Unterlagen	399
<b>15</b>	<b>Sonderbilanzen</b>	<b>400</b>
15.1	Allgemeines	400
15.2	Gründungsbilanzen	401
15.3	Umwandlungsbilanzen	401
15.3.1	Arten der Umwandlung	401
15.3.2	Handelsrechtliche Bilanzierung	401
15.3.2.1	Handelsrechtliche Bilanzierung beim übertragenden Rechtsträger	401
15.3.2.2	Handelsrechtliche Bilanzierung beim übernehmenden Rechtsträger	403
15.3.2.3	Bilanzierung und Bewertung in der Handelsbilanz unter Berücksichtigung des Maßgeblichkeitsgrundsatzes	405
15.3.3	Steuerrechtliche Bilanzierung	405
15.4	Überschuldungsbilanzen	406
15.5	Sanierungsbilanzen	408
15.5.1	Grundsätze	408
15.5.2	Sanierungskonto	408
15.5.3	Sanierungsbilanzen	409
15.5.4	Steuerrechtliche Folgen der Sanierung	411
15.6	Liquidationsbilanzen	411
15.6.1	Grundsätze	411
15.6.2	Vorschriften zur handelsrechtlichen Liquidationsrechnungslegung	412
15.6.2.1	Schlussbilanz der werbenden GmbH	412
15.6.2.2	Liquidationseröffnungsbilanz	413
15.6.2.3	Erläuterungsbericht	414
15.6.2.4	Jahresabschluss und Lagebericht während der Liquidation	414

15.6.2.5	Liquidations-Schlussbilanz .....	415
15.6.2.6	Liquidations-Schlussrechnung .....	415
15.6.3	Vorschriften zur steuerrechtlichen Liquidationsrechnungslegung .....	417
15.7	Insolvenzbilanzen .....	417
15.7.1	Handelsrechtliche Rechnungslegung .....	417
15.7.2	Insolvenzrechtliche Rechnungslegung .....	418
15.7.3	Steuerrechtliche Rechnungslegung .....	420
<b>F.</b>	<b>Die laufende Besteuerung der GmbH</b>	
1	<b>Körperschaftsteuer</b> .....	<b>421</b>
1.1	<b>Ausschüttungsunabhängige Auszahlung des Körperschaftsteuer-guthabens (§ 37 Abs. 5 KStG)</b> .....	421
1.1.1	Überblick .....	421
1.1.2	Steuerliche und handelsrechtliche Behandlung des Auszahlungsanspruches (§ 37 Abs. 7 KStG) .....	422
1.1.3	Erstattung des Solidaritätszuschlages im Zusammenhang mit der Auszahlung des Körperschaftsteuer-guthabens .....	424
1.1.4	Körperschaftsteuererhöhung (§ 38 KStG) .....	426
1.1.4.1	Überblick .....	426
1.1.4.2	Körperschaftsteuererhöhungsbetrag (§ 38 Abs. 5 KStG) .....	427
1.1.4.3	Zahlungszeitraum des Körperschaftsteuererhöhungsbetrages .....	427
1.1.4.4	Antragsgebundene Entrichtung des Körperschaftsteuererhöhungsbetrages in einer Summe .....	428
1.1.4.5	Körperschaftsteuererhöhung bei Liquidationen .....	430
1.1.4.6	Körperschaftsteuererhöhung in Sonderfällen .....	430
1.2	<b>Nicht in das Nennkapital geleistete Einlagen (steuerliches Einlagekonto i. S. des § 27 KStG)</b> .....	431
1.2.1	Regelungsinhalt des § 27 KStG .....	431
1.2.2	Bedeutung des § 27 KStG für andere Vorschriften .....	432
1.2.2.1	Bedeutung des § 27 KStG für das Einkommensteuergesetz .....	432
1.2.2.2	Bedeutung des § 27 KStG für das Körperschaftsteuergesetz .....	432
1.2.2.3	Bedeutung des § 27 KStG für das Umwandlungssteuergesetz .....	432
1.2.3	Sinn und Zweck des § 27 KStG .....	433
1.2.4	Das steuerliche Einlagekonto i. S. des § 27 Abs. 1 KStG .....	433
1.2.4.1	Der Anfangsbestand i. S. des § 27 Abs. 1 Satz 1 KStG i. V. m. § 39 Abs. 1 KStG .....	433
1.2.4.2	Die Fortschreibung des steuerlichen Einlagekonto .....	434
1.2.4.3	Zugänge auf dem steuerlichen Einlagekonto .....	435
1.2.4.4	Abgänge aus dem steuerlichen Einlagekonto .....	436
1.2.4.5	Steuerliche Folgen für Anteilseigner bei Ausschüttung aus dem steuerlichen Einlagekonto i. S. des § 27 KStG .....	439
1.2.4.6	Verrechnung mehrerer Leistungen in einem Wirtschaftsjahr .....	441
1.2.4.7	Direktzugriff auf das steuerliche Einlagekonto .....	442
1.2.4.8	Fortschreibung und gesonderte Feststellung des steuerlichen Einlagekontos .....	443
1.2.5	Steuerbescheinigung der leistenden GmbH i. S. des § 27 Abs. 3 KStG .....	445
1.2.5.1	Allgemeines .....	445
1.2.5.2	Inhalt der Bescheinigung .....	446
1.2.5.3	Form der Bescheinigung .....	446
1.2.5.4	Zeitpunkt der Erteilung der Bescheinigung .....	446
1.2.6	Bescheinigung der Einlagenrückgewähr i. S. des § 27 Abs. 5 KStG .....	447
1.2.7	Einlagenrückgewähr von EU-Körperschaften .....	447
1.3	Beginn und Ende der Steuerpflicht der GmbH .....	448

1.4	Unbeschränkte und beschränkte Steuerpflicht .....	448
1.4.1	Unbeschränkte Steuerpflicht .....	448
1.4.1.1	Die GmbH als Körperschaftsteuersubjekt .....	448
1.4.1.2	Geschäftsleitung oder Sitz im Inland .....	449
1.4.1.3	Umfang der sachlichen Steuerpflicht .....	451
1.4.2	Beschränkte Steuerpflicht .....	451
1.5	Bemessungsgrundlage zur Ermittlung der Körperschaftsteuer .....	453
1.5.1	Ermittlung des zu versteuernden Einkommens .....	453
1.5.2	Ermittlung der festzusetzenden/verbleibenden Körperschaftsteuer .....	455
1.5.3	Der Veranlagungs- und Ermittlungszeitraum .....	455
1.5.4	Summe der Einkünfte und Einkunftsarten .....	456
1.5.4.1	Liebhaberei .....	457
1.5.4.2	Nicht abziehbare Aufwendungen .....	458
1.5.4.2.1	Nicht abziehbare Betriebsausgaben nach dem Körperschaftsteuer- und dem Einkommensteuergesetz .....	458
1.5.4.2.2	Nichtabzugsfähige Betriebsausgaben nach § 4 Abs. 5 EStG .....	459
1.5.4.3	Nicht abziehbare Aufwendungen nach § 10 KStG .....	462
1.5.4.3.1	Aufwendungen zur Erfüllung satzungsmäßiger Zwecke .....	462
1.5.4.3.2	Aufwendungen für Personen- und andere Steuern .....	463
1.5.4.3.3	Aufwendungen für Geldstrafen u. a. .....	466
1.5.4.3.4	Aufwendungen für die Überwachung der Geschäftsführung .....	468
1.5.4.4	Berücksichtigung ausländischer Steuern .....	469
1.5.4.4.1	Anrechnungsverfahren .....	469
1.5.4.4.2	Abzugsverfahren .....	472
1.5.4.4.3	Abzug nicht anrechenbarer ausländischer Steuern .....	472
1.5.4.4.4	Vorliegen eines DBA .....	473
1.5.5	Negative Einkünfte, die nach einem DBA nicht zu berücksichtigen sind .....	474
1.5.6	Aufgrund eines DBA steuerfreie ausländische Einkünfte .....	474
1.5.6.1	Rechtsfolgen .....	474
1.5.6.2	Steuerpflicht in Deutschland .....	475
1.5.6.3	Beide Staaten haben das Besteuerungsrecht .....	475
1.5.7	Verdeckte Gewinnausschüttungen .....	475
1.5.7.1	Überblick .....	475
1.5.7.2	Tatbestandsvoraussetzungen der vGA .....	478
1.5.7.2.1	Vermögensminderung oder verhinderte Vermögensmehrung .....	478
1.5.7.2.2	Auswirkungen auf die Höhe des Unterschiedsbetrages (§ 4 Abs. 1 Satz 1 EStG) .....	478
1.5.7.2.2.1	Allgemeines .....	478
1.5.7.2.2.2	Steuerliche Beurteilung gemischter Aufwendungen; Auswirkungen des BFH-Beschlusses vom 21.09.2009 (BStBl II 2010, 672) und des BMF-Schreibens vom 06.07.2010 (BStBl I 2010, 614) bei der Körperschaftsteuer .....	479
1.5.7.2.3	Veranlassung durch das Gesellschaftsverhältnis .....	481
1.5.7.2.3.1	Fremdvergleich .....	482
1.5.7.2.3.2	Vorteilsgewährung an nahestehende Personen .....	483
1.5.7.2.3.3	Beherrschender Gesellschafter .....	483
1.5.7.3	Rechtsfolgen der vGA .....	487
1.5.7.3.1	Allgemeiner Überblick .....	487
1.5.7.3.2	Korrespondenz der steuerlichen Behandlung .....	488
1.5.7.3.3	Regelung in § 32 a Abs. 1 KStG zur korrespondierenden Besteuerung der vGA .....	489
1.5.7.3.4	Rechtsfolgen bei der GmbH im Einzelnen; außerbilanzielle Erhöhung des zu versteuernden Einkommens .....	492
1.5.7.3.5	Rechtsfolgen beim Gesellschafter im Einzelnen; (Um-)Qualifizierung zu Kapitaleinkünften (§ 20 Abs. 1 Nr. 1 Satz 2 EStG) .....	492
1.5.7.4	Rückgewähr einer vGA .....	494

1.5.7.5	Die Bewertung der vGA .....	495
1.5.7.5.1	Bewertung bei der GmbH .....	495
1.5.7.5.2	Bewertung beim Gesellschafter .....	496
1.5.7.6	Beweislast .....	496
1.5.7.7	Kapitalertragsteuerabzug .....	497
1.5.7.8	vGA und Umsatzsteuer .....	498
1.5.7.9	Verwendungstheorie (auch: Fiktionstheorie, „Abflussfiktion“) .....	500
1.5.7.10	vGA und Schenkungsteuer .....	501
1.5.7.11	Einzelfälle vGA .....	503
1.5.7.11.1	Geschäftsführervergütung .....	503
1.5.7.11.2	Steuerliche Beurteilung der einzelnen Vergütungsbestandteile .....	504
1.5.7.11.2.1	Festlegung der Angemessenheitsgrenze .....	505
1.5.7.11.2.2	Tantiemenvereinbarungen mit dem Gesellschafter-Geschäftsführer .....	511
1.5.7.11.3	Pensionszusage .....	515
1.5.7.11.4	Private Kfz-Nutzung durch den Gesellschafter-Geschäftsführer .....	519
1.5.7.11.5	Wettbewerbsverbot .....	521
1.5.7.11.6	Geschäftschancenlehre .....	522
1.5.7.11.7	Selbstkontrahierungsverbot .....	523
1.5.7.11.8	Risikogeschäfte .....	524
1.5.7.11.9	Darlehensgewährung bzw. Darlehenszinsen .....	525
1.5.8	Verdeckte Einlagen .....	526
1.5.8.1	Allgemeines .....	527
1.5.8.2	Übersicht: Steuerliche Auswirkungen einer verdeckten Einlage .....	528
1.5.8.3	Verzicht auf den sog. „future-service“ .....	528
1.5.8.4	Regelung in § 32 a Abs. 2 KStG für verdeckte Einlagen .....	530
1.5.8.5	Zur Anwendung des § 8 Abs. 3 Satz 5 KStG in sog. „Dreiecksfällen“ .....	530
1.5.9	Steuerbefreiungen nach § 8 b KStG bei Beteiligung an anderen Körperschaften .....	532
1.5.9.1	Überblick und Aufbau der Vorschrift des § 8 b KStG .....	532
1.5.9.2	Die Steuerfreistellung von Beteiligungserträgen i. S. des § 8 b Abs. 1 KStG .....	533
1.5.9.2.1	Dividenden und sonstige Bezüge i. S. des § 20 Abs. 1 Nr. 1 EStG .....	535
1.5.9.2.2	Bezüge aus einer Kapitalherabsetzung/Liquidation (§ 20 Abs. 1 Nr. 2 EStG) .....	535
1.5.9.2.3	Besonderheiten in § 8 b Abs. 1 Satz 2 bis 4 KStG .....	536
1.5.9.2.4	Nicht unter § 8 b Abs. 1 KStG fallende Bezüge .....	538
1.5.9.3	Die Steuerfreistellung von Veräußerungsgewinnen (§ 8 b Abs. 2 KStG) .....	541
1.5.9.3.1	Die Ermittlung des Veräußerungsgewinnes .....	541
1.5.9.3.2	Steuerfreistellung von Veräußerungsgewinnen i. S. des § 8 b Abs. 2 Satz 1 KStG .....	542
1.5.9.3.3	Gewinne aus der Veräußerung eines Anteils an einer Organgesellschaft i. S. der §§ 14, 17 oder 18 KStG .....	542
1.5.9.3.4	Gewinne aus der Auflösung/Herabsetzung des Nennkapitals (§ 8 b Abs. 2 Satz 3 Alt. 1 und 2 KStG) .....	543
1.5.9.3.5	Gewinne aus dem Ansatz des in § 6 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 Satz 3 EStG bezeichneten Wertes (Wertaufholungsgewinne, § 8 b Abs. 2 Satz 3 Alt. 3 KStG) .....	543
1.5.9.3.6	Gewinne aus verdeckten Einlagen (§ 8 b Abs. 2 Satz 6 KStG) .....	544
1.5.9.3.7	Zahlungen aus dem steuerlichen Einlagekonto i. S. des § 27 KStG (Einlagenrückgewähr) .....	546
1.5.9.3.8	Gewinne aus vGA .....	547
1.5.9.4	Abzugsverbot für Betriebsausgaben i. S. des § 8 b Abs. 3 KStG .....	548

1.5.9.4.1	Pauschalierter Betriebsausgabenabzug (§ 8 b Abs. 3 Satz 1 KStG) .....	548
1.5.9.4.2	Nichtanwendung des § 3 c Abs. 1 EStG (§ 8 b Abs. 3 Satz 2 KStG) .....	549
1.5.9.4.3	Nicht zu berücksichtigende Gewinnminderungen (§ 8 b Abs. 3 Satz 3 KStG) .....	549
1.5.9.4.4	Teilwertabschreibungen auf Darlehen (§ 8 b Abs. 3 Satz 4 bis 8 KStG) .....	550
1.5.9.4.5	Die neue Streupflicht für Streubesitzdividenden; Gesetz zu Streubesitzdividenden vom 21.03.2013 (BStBl I 2013, 344) ..	552
1.5.9.5	Abzugsverbot für Betriebsausgaben i. S. des § 8 b Abs. 5 KStG .....	555
1.5.9.5.1	Pauschalierter Betriebsausgabenabzug (§ 8 b Abs. 5 Satz 1 KStG) .....	555
1.5.9.5.2	Nichtanwendung des § 3 c Abs. 1 EStG (§ 8 b Abs. 5 Satz 2 KStG) .....	556
1.5.9.6	Gewinnanteile aus einer Mitunternehmerschaft (§ 8 b Abs. 6 KStG) .....	556
1.5.9.7	Sonderregelung für Kreditinstitute (§ 8 b Abs. 7 KStG) .....	557
1.5.9.8	Sonderregelung für Lebens- und Krankenversicherungs- unternehmen (§ 8 Abs. 8 KStG) .....	558
1.5.9.9	Rückausnahme zu § 8 b Abs. 7 und 8 KStG (§ 8 b Abs. 9 KStG) .....	558
1.5.9.10	Verhinderung steuerlicher Vorteile beim Wertpapierverleih (§ 8 b Abs. 10 KStG) .....	558
1.5.10	Ausgaben für steuerbegünstigte Zwecke i. S. des § 9 Abs. 1 Nr. 2 KStG .....	558
1.5.10.1	Allgemeines .....	558
1.5.10.2	Der Spendenabzug .....	559
1.5.10.2.1	Ermittlung des Spendenabzugs .....	559
1.5.10.2.2	Der Spendenvortrag .....	560
1.5.10.2.3	Vertrauenschutz und Haftung nach § 9 Abs. 3 KStG .....	560
1.5.11	Die Verlustberücksichtigung .....	561
1.5.11.1	Der steuerliche Verlust .....	561
1.5.11.2	Der Verlustabzug gem. § 10 d EStG i. V. m. § 8 Abs. 1 KStG	562
1.5.11.2.1	Allgemeines .....	562
1.5.11.2.2	Zusammentreffen von Verlustvortrag und Verlustrücktrag .....	563
1.5.11.2.3	Gesonderte Feststellung des verbleibenden Verlustabzugs .....	564
1.5.11.3	Die Verlustabzugsbeschränkung nach § 8 c KStG .....	564
1.5.11.3.1	Allgemeines .....	564
1.5.11.3.2	Anwendungsbereich des § 8 c Abs. 1 KStG .....	565
1.5.11.3.3	Schädlicher Beteiligungserwerb .....	566
1.5.11.3.4	Erwerberkreis und Erwerbstatbestände .....	566
1.5.11.3.5	Anteiliger Verlustuntergang nach § 8 c Abs. 1 Satz 1 KStG .....	569
1.5.11.3.6	Vollständiger Verlustuntergang nach § 8 c Abs. 1 Satz 2 KStG .....	569
1.5.11.3.7	Rechtsfolgen des § 8 c Abs. 1 KStG .....	570
1.5.11.3.8	Konzernklausel und Stille-Reserven-Klausel i. S. des § 8 c Abs. 1 Satz 5 bis 9 KStG .....	572
1.6	Zinsschranke (§ 4 h EStG/§ 8 a KStG) .....	577
1.6.1	Überblick über die gesetzlichen Vorschriften .....	577
1.6.2	Grundregel der Zinsschranke .....	577
1.6.3	Begriffsdefinitionen .....	580
1.6.3.1	Was ist Fremdkapital i. S. der Zinsschranke? .....	580
1.6.3.2	Was sind Zinsaufwendungen und Zinserträge? .....	580
1.6.4	Die Ausnahmen von der Zinsschranke (§ 4 h Abs. 2 EStG) .....	581
1.6.4.1	Die Freigrenze (§ 4 h Abs. 2 Satz 1 Buchst. a EStG) .....	581
1.6.4.2	Nicht konzernangehörige Betriebe (§ 4 h Abs. 2 Satz 1 Buchst. b EStG) .....	582
1.6.4.3	Escape-Klausel (§ 4 h Abs. 2 Buchst. c EStG) .....	583
1.6.4.3.1	Grundsatz .....	583

1.6.4.3.2	Maßgebliche Rechnungslegungsvorschriften .....	583
1.6.4.3.3	Maßgeblicher Zeitpunkt .....	584
1.6.4.3.4	Berechnung der Quote .....	584
1.6.4.3.5	Vorzunehmende Korrekturen .....	584
1.6.4.3.6	Folgen der Escape-Klausel und Einzelprobleme .....	586
1.6.5	Rückausnahmen von den Ausnahmen (§ 8 a Abs. 2 und 3 KStG) .....	586
1.6.5.1	Hintergrund .....	586
1.6.5.2	Rückausnahme trotz fehlender Konzernzugehörigkeit (§ 8 a Abs. 2 KStG) .....	586
1.6.5.3	Rückausnahme von der Escape-Klausel (§ 8 a Abs. 3 KStG) .....	588
1.6.6	Der EBITDA-Vortrag .....	589
1.6.7	Weitere Einzelfragen zur Anwendung der Zinsschranke .....	592
1.6.8	Übersichten zur Anwendung der Zinsschranke .....	592
1.6.9	Sonderregelungen für Organschaftsfälle .....	593
1.6.10	Der Zinsvortrag .....	594
1.6.10.1	Grundprinzip .....	594
1.6.10.2	Wegfall des Zinsvortrags .....	595
1.6.11	Auswirkungen der Zinsschranke auf die Gewerbesteuer .....	596
1.7	<b>Organschaft</b> .....	597
1.7.1	Begriff .....	597
1.7.2	Voraussetzungen der Organschaft .....	597
1.7.3	Motive für die Organschaft .....	598
1.7.4	Organgesellschaft .....	599
1.7.5	Organträger .....	599
1.7.5.1	Allgemeine Grundsätze .....	599
1.7.5.2	Natürliche Personen als Organträger .....	600
1.7.5.3	Körperschaften als Organträger .....	600
1.7.5.4	Personengesellschaften als Organträger .....	600
1.7.6	Finanzielle Eingliederung .....	601
1.7.6.1	Finanzielle Eingliederung bei mittelbarer Beteiligung .....	602
1.7.6.2	Finanzielle Eingliederung bei Personengesellschaften als Organträger .....	603
1.7.6.3	Zeitliche Voraussetzungen .....	605
1.7.6.3.1	Exkurs: Rückwirkende Organschaftsbegründung bei Umstrukturierungen .....	604
1.7.6.3.2	Rückwirkende Begründung einer Organschaft auch bei Aus- gliederung eines Teilbetriebs nach § 20 UmwStG möglich ..	605
1.7.6.3.3	Keine rückwirkende Begründung einer Organschaft bei Anteiltausch i. S. des § 21 UmwStG .....	605
1.7.7	Der Gewinnabführungsvertrag .....	607
1.7.7.1	Allgemeines .....	607
1.7.7.2	Erstmalige Geltung des Gewinnabführungsvertrags .....	609
1.7.7.3	Mindestdauer des Gewinnabführungsvertrags .....	609
1.7.7.4	Berechnung der Fünfjahresfrist für den Gewinnabführungsvertrag .....	611
1.7.7.5	Tatsächlicher Vollzug des Gewinnabführungsvertrags .....	611
1.7.7.6	Steuerliche Folgen bei vorzeitiger Beendigung .....	613
1.7.7.7	Gewinnabführung bei Auflösung der Organgesellschaft ..	614
1.7.7.8	Rechtsfolge bei Vorliegen eines Gewinnabführungsvertrags ..	614
1.7.8	Ermittlung des Einkommens der Organgesellschaft .....	614
1.7.8.1	Allgemeines .....	614
1.7.8.2	Beschränkung des Verlustabzugs nach § 15 Satz 1 Nr. 1 KStG ..	617
1.7.8.3	Anwendung des § 8 b KStG gem. § 15 Satz 1 Nr. 2 KStG ..	618
1.7.8.4	Anwendung des § 8 c KStG bei schädlichem Beteiligungserwerb beim Organträger .....	620
1.7.9	Ausgleichszahlungen .....	621
1.7.9.1	Allgemeines .....	621
1.7.9.2	Einkommensrechtliche Behandlung der Ausgleichszahlung ..	622
1.7.9.3	Eigenes Einkommen der Organgesellschaft (§ 16 KStG) ..	622
1.7.9.4	Verwendung des steuerlichen Einlagekontos .....	624

1.7.10	Einkommensermittlung beim Organträger .....	624
1.7.10.1	Allgemeines .....	624
1.7.10.2	Bilanzierung der Organbeteiligung .....	625
1.7.10.3	Aufwendungen im Zusammenhang mit der Organbeteiligung .....	625
1.7.10.4	Verkauf der Organbeteiligung .....	626
1.7.10.5	Berechnung des Spendenabzugs .....	626
1.7.10.6	vGA der Organgesellschaft an den Organträger .....	627
1.7.10.7	Auflösung und Ausschüttung vorvertraglicher offener Rücklagen .....	628
1.7.10.8	Auflösung vorvertraglicher stiller Reserven .....	628
1.7.10.9	Mehr- und Minderabführungen .....	629
1.7.10.10	Vororganschaftliche Mehr- und Minderabführungen .....	630
1.7.11	Das steuerliche Einlagekonto der Organgesellschaft – Berücksichtigung von Mehr- und Minderabführungen .....	631
1.7.12	Folgen einer „verunglückten“ Organschaft .....	631
1.7.13	„Kleine“ Organschaftsreform im Gesetz zur Änderung und Vereinfachung der Unternehmensbesteuerung und des steuerlichen Reisekostenrechts (GÄuVdUR) .....	633
1.7.13.2	Die „kleine“ Organschaftsreform – derzeitige Rechtslage ..	633
1.7.13.3	Die Neuregelungen im Einzelnen .....	634
1.7.13.3.1	Aufgabe des doppelten Inlandsbezuugs für Organgesellschaften (§ 14 Abs. 1 Satz 1 vor Nr. 1, Satz 1 Nr. 5, § 17 Satz 1, § 34 Abs. 9 Nr. 8 KStG) .....	634
1.7.13.3.2	Anpassungen an abkommensrechtliche Diskriminierungsverbote .....	634
1.7.13.3.3	Heilung fehlerhafter Bilanzansätze im handelsrechtlichen Jahresabschluss bei „verunglückter Organschaft“ .....	635
1.7.13.3.4	Erforderlicher Inhalt der Verlustübernahmeverpflichtung für Gesellschaften, die nicht unter das Aktiengesetz fallen .....	637
1.7.13.3.5	Gesonderte und einheitliche Feststellung des Organeinkommens .....	639
<b>2</b>	<b>Gewerbesteuer .....</b>	<b>639</b>
2.1	Rechtfertigung der Gewerbesteuer .....	639
2.2	Die GmbH als Objekt und Subjekt der Gewerbesteuer .....	640
2.2.1	Gewerbesteuerliche Organschaft .....	640
2.2.1.1	Zweck der Organschaftsregelungen .....	640
2.2.1.2	Voraussetzungen .....	641
2.2.1.3	Verfahren und Rechtswirkungen der Organschaft .....	641
2.2.2	Betriebsaufspaltung .....	642
2.2.3	GmbH & atypisch Still .....	642
2.3	Befreiung von der Gewerbesteuer .....	642
2.4	Beginn und Ende der Gewerbesteuerpflicht .....	643
2.5	Bemessungsgrundlage .....	644
2.5.1	Ausgangsgröße .....	644
2.5.2	Veräußerungsgewinn .....	645
2.5.3	Gewerbeverlust .....	645
2.6	Hinzurechnungen .....	646
2.6.1	Hinzurechnungen nach § 8 Nr. 1 GewStG .....	646
2.6.2	Gewerbesteuerliches Schachtelprivileg .....	650
2.6.3	Anteile am Verlust einer Personengesellschaft .....	651
2.6.4	Hinzurechnung von Zuwendungen .....	652
2.6.5	Teilwertabschreibungen und Veräußerungsverluste .....	653
2.6.6	Hinzurechnung ausländischer Steuern .....	654
2.7	Kürzungen .....	654
2.7.1	Grundbesitz .....	654
2.7.2	Gewinnanteile als Mitunternehmer .....	655
2.7.3	Gewinne aus Anteilen an einer Körperschaft .....	656
2.7.4	Ausländische Betriebsstätten .....	656
2.7.5	Spenden .....	656

<b>2.8</b>	<b>Gewerbesteuertarif</b>	<b>657</b>
<b>3</b>	<b>Umsatzsteuer</b>	<b>657</b>
<b>3.1</b>	<b>Unternehmer</b>	<b>657</b>
3.1.1	Unternehmerfähigkeit	657
3.1.2	Beginn der Unternehmereigenschaft	658
3.1.2.1	Neugründungen	658
3.1.2.2	Umwandlungen	660
3.1.2.2.1	Spaltung	660
3.1.2.2.2	Verschmelzung	662
3.1.2.2.3	Formwechsel	662
3.1.2.2.4	Einbringungen im Wege der Einzelrechtsnachfolge durch Sacheinlage	663
3.1.3	Ende der Unternehmereigenschaft	665
3.1.4	Selbständigkeit	665
3.1.4.1	Organschaft	665
3.1.4.1.1	Grundsätze	665
3.1.4.1.2	Finanzielle Eingliederung	666
3.1.4.1.3	Wirtschaftliche Eingliederung	667
3.1.4.1.4	Organisatorische Eingliederung	667
3.1.4.2	Geschäftsführer	668
<b>3.2</b>	<b>Unternehmen</b>	<b>669</b>
<b>3.3</b>	<b>Leistungsaustausch zwischen der GmbH und ihren Gesellschaftern</b>	<b>669</b>
3.3.1	Bei der Gründung der GmbH	670
3.3.2	Veräußerung eines Gesellschaftsanteils durch einen Gesellschafter	671
3.3.3	Auflösung der GmbH durch Liquidation	672
3.3.4	Laufende Geschäftsbeziehungen	672
3.3.4.1	Leistungen vom Gesellschafter an die GmbH	672
3.3.4.2	Leistungen von der GmbH an den Gesellschafter	679
<b>G.</b>	<b>Die Besteuerung beim Anteilseigner</b>	
<b>1</b>	<b>Beteiligungen im Privat- und Betriebsvermögen</b>	<b>685</b>
1.1	Überblick	685
1.2	GmbH-Anteile im Privatvermögen	686
1.2.1	Inländische natürliche Personen als Anteilseigner	686
1.2.1.1	Leistungen der GmbH	686
1.2.1.1.1	Offene Gewinnausschüttungen	686
1.2.1.2	Behandlung der Einlagenrückzahlungen auf der Anteilseignerebene	695
1.3	GmbH-Anteile im Betriebsvermögen	696
1.3.1	Natürliche Personen als Anteilseigner	696
1.3.2	Besonderheiten des § 3 c Abs. 2 EStG	696
1.3.2.1	Neue Verwaltungslinie	696
1.3.2.2	Praixfall	698
<b>2</b>	<b>Disquotale Gewinnverteilung</b>	<b>699</b>
<b>3</b>	<b>Besonderheiten bei Zinsverträgen im Zusammenhang mit gewährten Darlehen</b>	<b>701</b>
<b>H.</b>	<b>Die Übertragung von GmbH-Geschäftsanteilen im Betriebs- und Privatvermögen</b>	
<b>1</b>	<b>Zivilrechtliche Grundlagen bei Übertragungen</b>	<b>705</b>
1.1	Allgemeines	705
1.2	Das Verpflichtungsgeschäft	705
1.3	Die Abtretung	706
1.4	Die notarielle Beurkundung	707
1.5	Einschränkung der Abtretbarkeit (Vinkulierung)	708
1.6	Die Veräußerung von Teilen eines Geschäftsanteils	709
1.7	Die Zusammenfassung von Geschäftsanteilen	711

<b>2</b>	<b>Übertragung des GmbH-Geschäftsanteils im Ertragsteuerrecht –</b>	
	<b>Überblick</b>	<b>711</b>
<b>2.1</b>	<b>Grundsätze</b>	
2.1.1	Betriebsvermögen	711
2.1.2	Privatvermögen	712
<b>2.2</b>	<b>Das Teileinkünfteverfahren und die Steuerfreistellung</b>	712
<b>2.3</b>	<b>Die Abgeltungsteuer auf Kapitalerträge</b>	713
<b>3</b>	<b>Veräußerung von betrieblichen GmbH-Anteilen durch Einzelunternehmen oder Personengesellschaften</b>	713
3.1	Laufender Gewinn mit anteiliger Steuerfreistellung	713
3.2	Veräußerung eines GmbH-Geschäftsanteils nach Teilwertabschreibung	714
3.3	Veräußerung eines GmbH-Geschäftsanteils im Rahmen einer Betriebsveräußerung	716
3.4	Veräußerungen bei 100%iger GmbH-Beteiligung	720
<b>4</b>	<b>Veräußerung von betrieblichen GmbH-Anteilen durch Kapitalgesellschaften</b>	723
<b>4.1</b>	<b>Unmittelbare Beteiligung an einer GmbH</b>	723
4.1.1	Steuerfreiheit des laufenden Gewinns	723
4.1.2	Veräußerung nach Teilwertabschreibung	725
4.1.3	Anteile in inländischer Betriebsstätte	726
4.1.4	Veräußerung eigener Anteile	726
4.1.5	Körperschaftsteuerliche Organschaft bei Veräußerungen von GmbH-Anteilen	726
4.1.6	Verdeckte Einlagen von GmbH-Anteilen	727
4.1.7	vGA bei Veräußerung von GmbH-Anteilen	727
4.1.8	Weitere Steuerbefreiungen	729
4.1.9	Veräußerungsverluste	729
4.1.10	Aufwendungen im Zusammenhang mit Veräußerungsgewinnen (§ 8 b Abs. 3 KStG)	729
4.1.11	Gewerbeertrag	730
<b>4.2</b>	<b>Mittelbare Beteiligung an einer GmbH über eine Personengesellschaft</b>	731
4.2.1	Veräußerung eines Anteils an einer Kapitalgesellschaft	731
4.2.2	Veräußerung des Mitunternehmeranteils	731
<b>5</b>	<b>Veräußerung von privaten GmbH-Anteilen im Rahmen des § 20 Abs. 2 Nr. 1 EStG</b>	731
5.1	Allgemeines	731
5.2	Ermittlung des steuerpflichtigen Veräußerungsgewinns	732
5.3	Steuerliche Erfassung des privaten Veräußerungsgewinns	733
5.4	Erhebung der Steuer	735
<b>6</b>	<b>Veräußerung von privaten Anteilen an Kapitalgesellschaften bei einer Mindestbeteiligung von 1 % (§ 17 EStG)</b>	736
6.1	Inhalt, Sinn und zeitliche Anwendung des § 17 EStG	736
6.2	Personlicher Anwendungsbereich	737
6.2.1	Unbeschränkte Steuerpflicht und inländische Kapitalgesellschaft	738
6.2.2	Unbeschränkte Steuerpflicht und ausländische Kapitalgesellschaft	738
6.2.3	Beschränkte Steuerpflicht und inländische Kapitalgesellschaft	738
6.2.4	Personengesellschaft als Veräußerer	738
6.2.5	Körperschaft als Veräußerer	739
6.3	Anteile an einer Kapitalgesellschaft	739
6.4	Beteiligung i. S. des § 17 EStG	740
6.4.1	Grundsatz	740
6.4.2	Eigene Anteile, eingezogene Anteile	740
6.4.3	Zurechnung der Anteile	741
6.4.4	Unmittelbare oder mittelbare Beteiligung	742

6.4.5	Fünfjahresfrist gem. § 17 Abs. 1 Satz 1 EStG .....	744
6.4.5.1	Dauer der Beteiligung .....	744
6.4.5.2	Neuregelungen VZ 1999, VZ 2002 und VZ 2009 .....	745
6.4.5.3	Zwischenzeitliche Nichtbeteiligung .....	745
6.4.5.4	Berechnung der Fünfjahresfrist .....	745
6.4.5.5	Kapitalerhöhung .....	746
6.4.5.6	Verkauf in mehreren Schritten .....	747
6.5	<b>Veräußerung .....</b>	<b>747</b>
6.5.1	Begriff der Veräußerung .....	747
6.5.2	Kauf, Tausch .....	748
6.5.3	Erwerb eigener Anteile .....	749
6.5.4	Einziehung von Anteilen .....	750
6.5.5	Ausschluss und Austritt eines Gesellschafters .....	750
6.5.6	Zwangswise Veräußerung .....	750
6.5.7	Einlagen beim Einzelunternehmen .....	750
6.5.8	Übertragung eines privaten GmbH-Anteils in das betriebliche Gesellschaftsvermögen .....	751
6.5.9	Übertragung eines privaten GmbH-Anteils in privates Gesellschafts- oder Gemeinschaftsvermögen .....	754
6.5.10	Verdeckte Einlage in Kapitalgesellschaft .....	755
6.6	<b>Ermittlung und Erfassung des steuerpflichtigen Veräußerungsgewinns .....</b>	<b>756</b>
6.6.1	Gewinnermittlung eigener Art .....	756
6.6.2	Veräußerungspreis .....	757
6.6.2.1	Grundsätze .....	757
6.6.2.2	Veräußerungspreis und Gewinnbezugsrecht .....	757
6.6.2.3	Gestundete Forderungen .....	758
6.6.2.4	Unangemessene Gegenleistung .....	759
6.6.2.5	Wiederkehrende Bezüge .....	759
6.6.2.6	Forderungsausfall .....	764
6.6.2.7	Nachträgliche Erhöhung oder Minderung des Kaufpreises .....	764
6.6.3	Anschaffung .....	764
6.6.3.1	Begriff der Anschaffung .....	764
6.6.3.2	Entnahme oder Betriebsaufgabe .....	766
6.6.3.3	Anschaffungskosten .....	767
6.6.4	Veräußerungskosten .....	767
6.6.5	Nachträgliche Schuldzinsen .....	768
6.7	<b>Unentgeltlicher Erwerb .....</b>	<b>769</b>
6.8	<b>Freibetrag gem. § 17 Abs. 3 EStG .....</b>	<b>770</b>
6.8.1	Rechtsnatur .....	770
6.8.2	Höhe des Freibetrages .....	770
6.8.3	Ermäßigung des Freibetrages (§ 17 Abs. 3 Satz 2 EStG) .....	771
6.8.4.	Eigene Anteile der GmbH .....	771
6.8.5	Mehrere Veräußerungen in einem VZ .....	771
6.9	<b>Verlustabzugsbeschränkung (§ 17 Abs. 2 Satz 6 EStG) .....</b>	<b>772</b>
6.9.1	Allgemeines .....	772
6.9.2	Unentgeltlicher Erwerb (§ 17 Abs. 2 Satz 6 Buchst. a EStG) .....	772
6.9.3	Entgeltlicher Erwerb .....	774
6.10	<b>Verluste aus der Auflösung einer Kapitalgesellschaft (§ 17 Abs. 4 EStG) .....</b>	<b>777</b>
6.10.1	Zeitpunkt der Verlustentstehung .....	778
6.10.1.1	Grundsatz .....	778
6.10.1.2	Auflösung und anschließende Liquidation .....	778
6.10.1.3	Auflösung wegen Eröffnung des Insolvenzverfahrens .....	779
6.10.1.4	Zeitliche Anwendung des Halbeinkünfteverfahrens .....	779
6.10.1.5	Zeitliche Anwendung des Teileinkünfteverfahrens .....	780
6.10.1.6	Kein Halb- bzw. Teilabzugsverbot bei einnahmelosen Beteiligungen .....	780
6.10.2	Nachträgliche Anschaffungskosten .....	781
6.10.2.1	Darlehensverluste des Gesellschafters .....	781
6.10.2.1.1	Hingabe des Darlehens in der Krise .....	782

6.10.2.1.2	Darlehenshingabe vor der Krise, Nichtabzug des Darlehens in der Krise (sog. stehen gelassene Darlehen) .....	783
6.10.2.1.3	Krisenbestimmte Darlehen .....	784
6.10.2.1.4	Finanzplandarlehen .....	784
6.10.2.2	Bürgschaftsverluste des Gesellschafters .....	785
6.10.2.3	Nachträgliche Anschaffungskosten bei nur anteilig zu berücksichtigendem Liquidationsverlust .....	787
6.10.2.4	Verluste aus Finanzierungsmaßnahmen bei mittelbarer Beteiligung .....	788
6.10.2.5	Nichtgeltendmachung eines Aufwendungsersatzanspruchs in der Krise .....	789
6.10.2.6	Rechtslage nach Inkrafttreten des Gesetzes zur Modernisierung des GmbH-Rechts und zur Bekämpfung von Missbräuchen (MoMiG) .....	790
6.10.2.6.1	Änderungen des Zivilrechts .....	790
6.10.2.6.2	Auswirkungen auf Gesellschafterdarlehen und -bürgschaften .....	791
6.10.2.7	Verluste aus Finanzierungsmaßnahmen von Ehegatten des Gesellschafters oder anderen dem Gesellschafter nahestehenden Personen .....	793
6.10.2.7.1	Grundsatz: nicht abziehbarer Drittaufwand .....	793
6.10.2.7.2	Ausnahme: Zurechnung der Aufwendungen eines Dritten beim Steuerpflichtigen .....	793
6.10.2.7.2.1	Abgekürzter Zahlungsweg .....	793
6.10.2.7.2.2	Abgekürzter Vertragsweg .....	793
6.10.2.7.2.3	Aufwendungen für Rechnung des Steuerpflichtigen .....	794
6.10.2.7.2.4	Mittelbare verdeckte Einlage .....	795
6.10.2.8	Kleingesellschafter-Privileg .....	796
6.10.2.8.1	Kapitalaufnahmeverleichterungsgesetz (KapAEG) vom 20.04.1998 .....	796
6.10.2.8.2	Rechtslage ab Inkrafttreten des Gesetzes zur Modernisierung des GmbH-Rechts und zur Bekämpfung von Missbräuchen (MoMiG) am 01.11.2008 .....	797
6.10.2.9	Sanierungsprivileg .....	797
6.10.2.9.1	Gesetz zur Kontrolle und Transparenz im Unternehmensbereich (KonTraG) vom 27.04.1998 .....	797
6.10.2.9.2	Rechtslage ab Inkrafttreten des Gesetzes zur Modernisierung des GmbH-Rechts und zur Bekämpfung von Missbräuchen (MoMiG) am 01.11.2008 .....	798
6.10.2.10	Aktienrecht .....	798
6.10.2.10.1	Rechtslage ab Inkrafttreten des Gesetzes zur Modernisierung des GmbH-Rechts und zur Bekämpfung von Missbräuchen (MoMiG) am 01.11.2008 .....	798
<b>7</b>	<b>Der GmbH-Anteil bei Erbfolge und Erbauseinandersetzung .....</b>	<b>799</b>
7.1	Allgemeines .....	799
7.2	Der Erbfall .....	799
7.3	Erbauseinandersetzung ohne Abfindung .....	800
7.4	Erbauseinandersetzung mit Abfindung .....	802
7.4.1	Der GmbH-Anteil im Privatvermögen .....	802
7.4.1.1	Der GmbH-Anteil allein .....	802
7.4.1.2	Der GmbH-Anteil und weitere Wirtschaftsgüter .....	802
7.4.2	Der GmbH-Anteil im Betriebsvermögen .....	804
7.4.2.1	Abfindung mit eigenen Mitteln .....	804
7.4.2.2	Abfindung mit einem GmbH-Anteil aus dem Betrieb (Sachwertabfindung) .....	805
7.4.3	Der GmbH-Anteil im Mischnachlass .....	806
7.5	Verbindlichkeiten und Zinsen bei Erbauseinandersetzungen .....	808
7.5.1	Darlehensaufnahme zur Finanzierung der Abfindung .....	808
7.5.2	Schuldübernahme und Abfindung .....	810
7.6	Teilungsanordnung .....	812

<b>7.7</b>	<b>Vermächtnis, Pflichtteil, Auflagen</b>	813
<b>7.8</b>	<b>Teilauseinandersetzung</b>	816
<b>7.9</b>	<b>Der GmbH-Anteil beim Tod eines Personengesellschafters</b>	818
<b>8</b>	<b>Der GmbH-Anteil bei vorweggenommener Erbfolge</b>	818
<b>8.1</b>	<b>Allgemeines</b>	818
<b>8.2</b>	<b>Leistungen des Übernehmers</b>	819
8.2.1	Private Versorgungsleistungen (Renten)	820
8.2.1.1	Grundsätze	820
8.2.1.2	Der GmbH-Anteil	820
8.2.1.3	Die Geschäftsführerstellung	822
8.2.1.4	Die Erträge	822
8.2.1.5	Der GmbH-Anteil in der Personengesellschaft	824
8.2.2	Abstandszahlungen	825
8.2.3	Gleichstellungsgelder	825
8.2.4	Leistungen aus übernommenem Vermögen	825
8.2.5	Einräumung von Nutzungsrechten	826
8.2.6	Sachleistungen aus eigenem Vermögen	826
8.2.7	Übernahme von Verbindlichkeiten	826
8.2.8	Zusammenfassung	827
<b>8.3</b>	<b>Die Übertragung von GmbH-Anteilen im Privatvermögen</b>	827
<b>8.4</b>	<b>Die Übertragung einzelner Wirtschaftsgüter des Betriebsvermögens</b>	831
8.4.1	Unentgeltliche Übertragung	831
8.4.2	Teilentgeltliche Übertragung	832
<b>8.5</b>	<b>Die Übertragung von Betrieben, Teilbetrieben und Mitunternehmeranteilen</b>	833
8.5.1	Allgemeines	833
8.5.2	Einheitstheorie beim Übergeber	833
8.5.2.1	Teilentgelt höher als der Buchwert des Kapitalkontos	833
8.5.2.2	Teilentgelt niedriger als der Buchwert des Kapitalkontos	834
8.5.3	Behandlung der übernommenen Wirtschaftsgüter beim Übernehmer	835
8.5.4	Übernahme von privaten Verbindlichkeiten	837
8.5.5	Übernahme von betrieblichen Verbindlichkeiten	838
8.5.5.1	Vollentgeltliche Betriebsveräußerung	838
8.5.5.2	Unentgeltliche Betriebsübertragung	838
8.5.5.3	Teilentgeltliche Betriebsübertragung	839
8.5.5.4	Das negative Kapitalkonto	840
<b>8.6</b>	<b>Das Sonderbetriebsvermögen</b>	841
<b>8.7</b>	<b>Einzelfälle</b>	841
8.7.1	Mischfälle mit mehreren Wirtschaftsgütern	841
8.7.2	Betriebsaufspaltung	843
<b>8.8</b>	<b>Kosten bei vorweggenommener Erbfolge</b>	846
<b>J.</b>	<b>Kapitalerhöhung und Kapitalherabsetzung</b>	
<b>1</b>	<b>Kapitalerhöhung</b>	847
<b>1.1</b>	<b>Allgemeines</b>	847
<b>1.2</b>	<b>Gesellschaftsrechtliche Fragen</b>	847
1.2.1	Kapitalerhöhung durch Zuführung neuer Mittel	847
1.2.2	Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln	848
1.2.3	Kapitalerhöhung aufgrund Veräußerung eigener Anteile	849
<b>1.3</b>	<b>Folgen für die Besteuerung der GmbH</b>	850
1.3.1	Auswirkung auf das Einkommen der GmbH	850
1.3.1.1	Kapitalerhöhung gegen Einlage	850
1.3.1.2	Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln	850
1.3.1.3	Kapitalerhöhung bei Veräußerung eigener Anteile	851
1.3.1.4	Kosten der Kapitalerhöhung	852
1.3.2	Auswirkung auf das steuerliche Einlagekonto § 27 KStG	853
1.3.2.1	Kapitalerhöhung gegen Einlage	853
1.3.2.2	Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln	853
1.3.2.3	Kapitalerhöhung bei Veräußerung eigener Anteile	853

1.3.3	Sonderausweis nach § 28 KStG bei Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln .....	854
1.4	<b>Auswirkungen bei den Anteilseignern .....</b>	<b>857</b>
1.4.1	Kapitalerhöhung gegen Einlage .....	857
1.4.2	Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln .....	859
1.4.3	Kapitalerhöhung ausländischer Kapitalgesellschaften .....	860
1.4.4	Veräußerung von Anwartschaftsrechten auf Kapitalerhöhung .....	861
1.4.4.1	Kapitalerhöhung gegen Einlage .....	861
1.4.4.2	Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln .....	863
1.4.5	Kapitalerhöhung bei Veräußerung eigener Anteile .....	863
2	<b>Kapitalherabsetzung .....</b>	<b>864</b>
2.1	<b>Gesellschaftsrecht .....</b>	<b>864</b>
2.1.1	Ordentliche Kapitalherabsetzung .....	864
2.1.2	Vereinfachte Kapitalherabsetzung .....	865
2.1.3	Kapitalherabsetzung durch Einziehung von Anteilen .....	865
2.2	<b>Besteuerung der GmbH .....</b>	<b>866</b>
2.2.1	Auswirkung auf das Einkommen der GmbH .....	866
2.2.2	Auswirkung der Kapitalherabsetzung auf den Sonderausweis nach § 28 KStG .....	867
2.2.3	Auswirkung der Kapitalherabsetzung auf das steuerliche Einlagekonto .....	869
2.2.4	Auswirkungen bei Nennkapitalrückzahlung nach Kapitalherabsetzung .....	871
2.2.5	Auswirkungen beim Erwerb eigener Anteile .....	874
2.3	<b>Auswirkungen bei den Gesellschaftern .....</b>	<b>876</b>
2.3.1	Ordentliche Kapitalherabsetzung mit Stammkapitalrückzahlung .....	876
2.3.1.1	Einkünfte aus Kapitalvermögen .....	876
2.3.1.2	Einkünfte i. S. des § 17 EStG .....	877
2.3.1.3	Beteiligung im Betriebsvermögen .....	881
2.3.2	Vereinfachte Kapitalherabsetzung .....	881
2.3.3	Kapitalherabsetzung durch Einziehung von Anteilen .....	881
<b>K.</b>	<b>Umwandlung einer GmbH in eine Einzelfirma oder auf eine Personengesellschaft</b>	
1	<b>Grundsätze .....</b>	<b>883</b>
2	<b>Umwandlungsmöglichkeiten nach dem Umwandlungsgesetz .....</b>	<b>884</b>
2.1	Umwandlung auf ein Einzelunternehmen (Verschmelzung; § 2 UmwG) .....	884
2.2	Umwandlung einer GmbH auf eine GbR .....	884
2.3	Umwandlung einer GmbH auf eine OHG .....	884
2.4	Formwechsel .....	885
2.5	Spaltung .....	885
2.6	Verschmelzung .....	885
2.7	Umwandlung einer GmbH auf eine KG .....	886
3	<b>Steuerliche Folgen der Umwandlung einer GmbH auf eine Personengesellschaft oder ein Einzelunternehmen .....</b>	<b>887</b>
3.1	Grundsätze .....	887
3.2	<b>Steuerliche Behandlung bei der übertragenden Kapitalgesellschaft .....</b>	<b>887</b>
3.2.1	Voraussetzung für die Anwendung des § 3 UmwStG .....	887
3.2.2	Übertragungsgewinn .....	887
3.2.3	Ausschluss oder Beschränkung des deutschen Besteuerungsrechts (§ 3 Abs. 2 Nr. 2 UmwStG) .....	889
3.2.4	Sonstige Gegenleistungen (§ 3 Abs. 2 Nr. 3 UmwStG) .....	890
4	<b>Steuerliche Behandlung bei der übernehmenden Personengesellschaft oder Einzelunternehmung .....</b>	<b>892</b>
4.1	Wertverknüpfung .....	892
4.2	Ermittlung des Übernahmegewinns .....	893
4.3	Bezüge aus Kapitalvermögen gem. § 7 Satz 1 UmwStG .....	895

4.4	Behandlung der KSt-Guthaben und Altbestände von EK 02 bei der GmbH .....	897
4.5	Steuerliche Behandlung der Verlustvorträge und des Übernahme-verlustes .....	897
4.6	Gewinnermittlung, wenn die GmbH-Beteiligung nicht im Betriebs-vermögen einer Personengesellschaft aktiviert ist .....	900
4.7	Einzelheiten zur Beteiligung im Privatvermögen des Gesellschafters .....	901
4.7.1	Grundsätze .....	901
4.7.2	Einbringungsgeborene Anteile im Privatvermögen .....	903
4.7.3	Beteiligung unter 1 % im Privatvermögen .....	903
5	Übernahmefolgegewinn bei Personenhandelsgesellschaften oder Einzelunternehmen .....	904
6	Vermögensübergang auf eine natürliche Person .....	905
6.1	Verschmelzung auf ein Betriebsvermögen .....	905
6.2	Übertragung in ein Privatvermögen .....	907
L.	<b>Umwandlung einer Einzelfirma oder einer Personengesellschaft in eine GmbH</b>	
1	Zivilrechtliche Grundlagen .....	909
1.1	Möglichkeiten nach dem Umwandlungsgesetz .....	909
1.2	Verschmelzung .....	909
1.3	Spaltung .....	910
1.3.1	Allgemeines .....	910
1.3.2	Arten der Spaltung .....	910
1.3.3	Beteiligte Rechtsträger – Grundregel .....	913
1.3.4	Möglichkeiten der Spaltung (Allgemeine Vorschriften §§ 123 bis 137 UmwG) .....	913
1.4	Formwechsel .....	913
1.5	Überblick über praxisrelevante Umwandlungsfälle .....	914
1.6	Der Ablauf des Umwandlungsverfahrens .....	914
1.6.1	Verschmelzung durch Aufnahme .....	914
1.6.2	Umwandlungsbeschluss .....	915
1.6.3	Umwandlungsbilanz .....	915
1.6.4	Handelsregisteranmeldung .....	916
1.6.5	Verschmelzung durch Neugründung .....	917
1.6.6	Umwandlung durch Spaltung .....	917
1.6.6.1	Aufspaltung zur Aufnahme .....	917
1.6.6.2	Aufspaltung zur Neugründung .....	917
1.6.6.3	Abspaltung .....	918
1.6.6.4	Ausgliederung .....	918
1.7	Formwechsel .....	919
1.7.1	Form des Beschlusses .....	919
1.7.2	Eintragung .....	920
1.8	Übertragungsstichtag .....	920
1.9	Umwandlung durch Einzelrechtsnachfolge .....	921
1.9.1	Zivilrecht .....	921
1.9.2	Schwächen der Einzelrechtsnachfolge .....	922
1.9.3	Einzelheiten zur Einbringung .....	922
1.9.4	Verschleierte Sachgründung .....	923
2	<b>Steuerliche Folgen der Umwandlung von Einzelunternehmen/Personengesellschaften in eine GmbH</b> .....	924
2.1	Allgemeine Grundsätze .....	924
2.2	Voraussetzung einer Einbringung i. S. der §§ 20 und 21 UmwStG .....	925
2.2.1	Einbringung .....	925
2.2.2	Einbringung eines Betriebs .....	925
2.2.3	Einbringender .....	925
2.2.4	Aufnehmende Gesellschaft .....	926
2.2.5	Begriff der Einbringung .....	926

2.2.6	Gegenstand der Sacheinlage .....	927
2.2.6.1	Betrieb .....	927
2.2.6.2	Zurückbehaltung wesentlicher Betriebsgrundlagen .....	928
2.2.6.3	Zurückbehaltung unwesentlicher Betriebsgrundlagen .....	928
2.2.7	Mitunternehmeranteil .....	929
<b>3</b>	<b>Rechtsfolgen des § 20 UmwStG .....</b>	<b>931</b>
3.1	Bewertungswahlrechte .....	931
3.2	Sonderprobleme bei den Ansatzwahlrechten .....	933
3.2.1	Einbringung von Mitunternehmeranteilen .....	933
3.2.2	Umwandlung durch Formwechsel .....	933
3.3	Ausschluss der Bewertungswahlrechte .....	934
3.3.1	Verlust des Besteuerungsrechts bezüglich des eingebrachten Betriebsvermögens (§ 20 Abs. 2 Satz 2 UmwStG) .....	934
3.3.2	Einbringung durch Steuerausländer .....	934
3.3.3	Beispiel zur Umwandlung einer Personengesellschaft auf eine GmbH mit ausländischem Gesellschafter .....	935
3.4	Differenz zwischen handelsrechtlichem Wertansatz und steuerrechtlichem Wert .....	936
3.5	Negatives Kapital (§ 20 Abs. 2 Satz 2 Nr. 2 UmwStG) .....	937
3.6	Gewährung anderer Wirtschaftsgüter (§ 20 Abs. 2 Satz 4 UmwStG) .....	938
<b>4</b>	<b>Steuerliche Folgen der Wertansätze für die GmbH .....</b>	<b>939</b>
4.1	Rechtsfolgen für die GmbH bei Buchwertansatz in der Eröffnungsbilanz (Aufnahmebilanz) .....	939
4.2	Rechtsfolgen für die GmbH beim Zwischenwertansatz .....	940
4.2.1	Abschreibungsmethode beim Zwischenwertansatz .....	941
4.3	Rechtsfolgen für die GmbH beim Ansatz mit gemeinem Wert .....	943
4.4	Einbringungsgewinn (§ 23 Abs. 6 UmwStG) .....	944
<b>5</b>	<b>Die einkommensteuerliche Behandlung der Umwandlung beim Einbringenden .....</b>	<b>945</b>
5.1	Veräußerungsgewinn (Einbringungsgewinn) .....	945
5.2	Negatives Kapitalkonto eines Kommanditisten .....	949
5.3	Anschaufungskosten der GmbH-Anteile (§ 20 Abs. 3 UmwStG) .....	949
5.4	Beispiele zum Einbringungsgewinn .....	949
5.5	Rückbeziehung der Umwandlung .....	952
<b>6</b>	<b>Veräußerung der erhaltenen GmbH-Anteile .....</b>	<b>954</b>
6.1	Allgemeines .....	954
6.2	Wertansatz unter dem gemeinen Wert .....	954
6.3	Rechtsfolge bei Anteilsveräußerung innerhalb von sieben Jahren .....	955
6.4	Anwendung des § 22 Abs. 1 UmwStG bei anderen Vorgängen .....	956
<b>7</b>	<b>Anteiltausch .....</b>	<b>956</b>
7.1	Allgemeines .....	956
7.2	Anwendungsbereich .....	957
7.2.1	Übernehmender Rechtsträger .....	957
7.2.2	Einbringender Rechtsträger .....	957
7.3	Einbringungsvorgang .....	957
7.4	Einfacher Anteiltausch (§ 21 Abs. 1 Satz 1 UmwStG) .....	958
7.5	Qualifizierter Anteiltausch (§ 21 Abs. 1 Satz 1 UmwStG) .....	958
7.6	Veräußerungspreis für die eingebrachten Anteile und Anschaufungskosten der erhaltenen Anteile für den Einbringenden (§ 21 Abs. 2 UmwStG) .....	959
7.7	Ermittlung des Veräußerungsgewinns (§ 21 Abs. 3 UmwStG) .....	960
7.8	Rechtsfolge bei Veräußerung innerhalb von sieben Jahren im Fall des Anteiltausches .....	961
<b>M.</b>	<b>Verschmelzung von GmbH auf GmbH</b>	
<b>1</b>	<b>Umwandlungsrechtliche Regelungen (Zivilrecht) .....</b>	<b>965</b>
<b>2</b>	<b>Steuerrecht .....</b>	<b>967</b>
2.1	Allgemeines .....	967
2.2	Steuerliche Rückwirkung .....	967

<b>2.3</b>	<b>Besteuerung der übertragenden GmbH</b>	968
2.3.1	Wahlrecht	968
2.3.2	Wertansatz mit dem gemeinen Wert	968
2.3.3	Ansatz von Buch- oder Zwischenwerten	969
<b>3</b>	<b>Besteuerung der übernehmenden GmbH</b>	970
3.1	Auswirkung bei der übernehmenden GmbH	970
3.2	Auswirkung auf das steuerliche Einlagekonto	971
<b>4</b>	<b>Auswirkung beim Anteilseigner</b>	971
4.1	Auswirkung bei einer Aufwärtsverschmelzung	971
4.2	Auswirkung bei einer Abwärtsverschmelzung	972
4.3	Auswirkung für die Anteilseigner der Überträgerin (§ 13 UmwStG)	972
4.3.1	Anwendungsbereich	972
4.3.2	Rechtsfolgen beim Gesellschafter der übertragenden GmbH	973
4.3.3	Beispiel zur Verschmelzung einer GmbH mit einer anderen GmbH	974
<b>N.</b>	<b>Liquidation</b>	
<b>1</b>	<b>Allgemeines</b>	977
<b>2</b>	<b>Gesellschaftsrechtliche Grundlagen</b>	977
2.1	Auflösung der GmbH	977
2.2	Bekanntmachung der Auflösung und Gläubigeraufruf	978
2.3	Liquidation = Abwicklung der Geschäfte	979
2.4	Liquidationsbilanzen, jährliche Jahresabschlüsse	979
2.5	Sperjahr	981
2.6	Schlussverteilung	981
2.7	Beendigung der Liquidation	981
2.8	Aufbewahrung der Geschäftsunterlagen	981
2.9	Zusammenfassende Übersicht über die einzelnen Phasen bei einer freiwilligen Liquidation einer GmbH	981
<b>3</b>	<b>Bedeutung der Liquidation im Steuerrecht</b>	982
3.1	Liquidationsbesteuerung nach § 11 KStG	982
3.2	Voraussetzungen für die Anwendung des § 11 KStG	982
3.2.1	Allgemeines	982
3.2.2	Scheinliquidation	983
3.2.3	Fortsetzung der Gesellschaft nach Eintritt in die Liquidation	983
3.2.4	Stille Abwicklung	983
3.2.5	Auflösung der GmbH durch Insolvenzverfahren	983
3.3	Liquidationsbesteuerungszeitraum	984
3.3.1	Allgemeines	984
3.3.2	Beginn des Liquidationsbesteuerungszeitraums	984
3.3.3	Dauer des Liquidationsbesteuerungszeitraums	985
3.4	Ermittlung des Liquidationsgewinns	987
3.4.1	Allgemeines	987
3.4.2	Abwicklungs-Anfangsvermögen	988
3.4.3	Abwicklungs-Endvermögen	991
3.4.4	Allgemeine Gewinnermittlungsvorschriften	993
3.4.5	Verlustabzug bei der Liquidationsbesteuerung	993
3.4.6	Zusammenfassendes Schema zur Ermittlung des Abwicklungsvermögens	995
3.4.7	Maßgebender Steuertarif für den Abwicklungsvermögen	995
3.5	Auflösung einer Organgesellschaft	996
<b>4</b>	<b>Auswirkungen der Vermögensverteilung im Rahmen der Liquidation</b>	996
4.1	Allgemeines	996
4.2	Nennkapitalrückzahlung	997
4.2.1	Verringerung des Sonderausweises i. S. des § 28 Abs. 1 Satz 3 KStG	997
4.2.2	Verrechnung der Nennkapitalrückzahlung mit dem steuerlichen Einlagekonto	998

<b>4.3</b>	<b>Ratierliche Auszahlung des Körperschaftsteuerguthabens nach § 37 KStG</b>	1000
<b>4.4</b>	<b>Enrichtung des Körperschaftsteuererhöhungsbetrags nach § 38 Abs. 5 KStG</b>	1000
<b>4.5</b>	<b>Verwendung des steuerlichen Einlagekontos gem. § 27 KStG</b>	1001
<b>5</b>	<b>Einkünfte der Gesellschafter</b>	1003
<b>5.1</b>	<b>Aufteilung des Liquidationserlöses</b>	1003
<b>5.2</b>	<b>Anteilseigner ist eine natürliche Person mit Beteiligung im Privatvermögen</b>	1004
5.2.1	Allgemeines	1004
5.2.2	Beteiligung fällt nicht unter § 17 Abs. 1 EStG	1004
5.2.3	Beteiligung i. S. des § 17 Abs. 1 EStG	1006
5.2.4	Privates Veräußerungsgeschäft	1010
5.2.5	Sperrfristbehaftete Anteile i. S. des § 22 UmwStG	1010
<b>5.3</b>	<b>Anteilseigner ist eine natürliche Person mit Beteiligung im Betriebsvermögen</b>	1012
5.3.1	Allgemeines	1012
5.3.2	Keine 100%ige Beteiligung	1012
5.3.3	100%ige Beteiligung	1013
<b>5.4</b>	<b>Anteilseigner ist eine Kapitalgesellschaft</b>	1015
<b>6</b>	<b>Zusammenfassendes Beispiel zur Liquidation</b>	1017
<b>7</b>	<b>Liquidation und Gewerbesteuer</b>	1027
7.1	Ende der Gewerbesteuerpflicht	1027
7.2	Besteuerung während des Abwicklungszeitraums	1027
<b>8</b>	<b>Liquidation und Umsatzsteuer</b>	1029
8.1	Ende der Unternehmereigenschaft	1029
8.2	Besteuerungszeitraum während der Liquidation	1029
8.3	Umsatzbesteuerung während der Liquidation	1029
<b>O.</b>	<b>Die GmbH &amp; Still</b>	
<b>1</b>	<b>Allgemeines</b>	1031
<b>2</b>	<b>Die GmbH &amp; typisch Still</b>	1031
<b>2.1</b>	<b>Handelsrecht</b>	1031
2.1.1	Tatbestandliche Voraussetzungen der stillen Gesellschaft	1031
2.1.2	Rechtsfolgen	1032
2.1.2.1	Reine Innengesellschaft	1032
2.1.2.2	Kontrollrechte des Stillen	1032
2.1.2.3	Gewinnbezug des Stillen	1032
2.1.2.4	Insolvenz der GmbH	1032
2.1.2.5	Kündigung der stillen Gesellschaft	1033
<b>2.2</b>	<b>Steuerrecht</b>	1034
2.2.1	Beteiligung des GmbH-Gesellschafters als typisch Still	1034
2.2.2	Mögliche Umqualifizierung in eine atypisch stillen Gesellschaft	1034
2.2.3	Milderung der vermögenssteuerlichen Doppelbelastung (Rechtslage bis zum 31.12.1996)	1035
2.2.4	Körperschaftsteuer der Gesellschaft und Einkommensteuer des Gesellschafters	1035
2.2.4.1	Neuregelungen der Gesellschafterfremdfinanzierung bzw. Fremdfinanzierung nach § 8 a KStG	1035
2.2.4.1.1	Korb-II-Gesetz	1035
2.2.4.1.2	Unternehmensteuerreformgesetz 2008	1036
2.2.4.2	Gewinnanteil des stillen Gesellschafters	1037
2.2.4.2.1	Steuerbelastungsvergleich offener Gewinnausschüttung mit Gewinnanteil des Stillen	1037
2.2.4.3	Verlustanteil des stillen Gesellschafters	1040

2.2.4.4	Beschränkte Verlustverrechnung für Beteiligung von Kapitalgesellschaften als stille Gesellschafter an anderen Kapitalgesellschaften .....	1040
2.2.4.5	Verlust der Einlage des stillen Gesellschafters .....	1042
2.2.4.5.1	Rechtslage nach Inkrafttreten des Gesetzes zur Modernisierung des GmbH-Rechts und zur Bekämpfung von Missbräuchen (MoMiG) .....	1042
2.2.4.5.2	Begründung der stillen Gesellschaft in der Krise .....	1043
2.2.4.5.3	Stehen gelassene stille Beteiligung .....	1043
2.2.4.5.4	Krisenbestimmte Beteiligung .....	1043
2.2.4.5.4.1	Krisenbestimmte Beteiligung aufgrund vertraglicher Vereinbarungen .....	1043
2.2.4.5.4.2	Krisenbestimmte Beteiligung aufgrund der gesetzlichen Neuregelung (§ 135 Abs. 1 Nr. 2 InsO, § 6 Abs. 1 Nr. 2 AnfG) .....	1043
2.2.4.5.5	Finanzplanmäßige stille Beteiligung .....	1043
2.2.4.6	Grundsätze zur Angemessenheit der Gewinnverteilung .....	1044
2.2.4.6.1	Arbeitseinsatz .....	1044
2.2.4.6.2	Verlustrisiko .....	1044
2.2.4.6.3	Verzinsung der Kapitaleistungen .....	1044
2.2.4.6.4	Kapitaleinsatz .....	1045
2.2.4.7	Veräußerung der GmbH & Still .....	1049
2.2.4.7.1	Rechtslage bei bis zum 31.12.2008 begründeten stillen Beteiligungen .....	1049
2.2.4.7.2	Rechtslage bei ab dem 01.01.2009 begründeten stillen Beteiligungen .....	1049
2.2.5	Gewerbesteuer .....	1050
2.2.5.1	Rechtslage bis einschließlich Erhebungszeitraum 2007 .....	1050
2.2.5.1.1	Betriebsaufspaltung mit GmbH & typisch Still .....	1050
2.2.5.1.2	Überhöhter Gewinnanteil des Stillen .....	1050
2.2.5.2	Rechtslage ab Erhebungszeitraum 2008 .....	1052
2.2.5.2.1	Überhöhter Gewinnanteil des Stillen .....	1052
2.2.6	Stille Beteiligung des beschränkt steuerpflichtigen Gesellschafters .....	1054
2.2.6.1	Grundgedanke und steuerliche Auswirkung .....	1054
2.2.6.2	Begrenzung der Ausstattung des Gesellschafters mit Fremdkapital .....	1054
2.2.6.3	Vergleich zwischen Eigenkapitalfinanzierung und teilweiser Fremdkapitalfinanzierung mit stiller Beteiligung .....	1055
3	<b>Die GmbH &amp; atypisch Still .....</b>	<b>1058</b>
3.1	Handelsrecht .....	1058
3.2	Steuerrecht .....	1058
3.2.1	Abgrenzung der atypischen von der typischen GmbH & Still .....	1058
3.2.2	Einheitliche und gesonderte Gewinnfeststellung .....	1059
3.2.2.1	Tätigkeitsvergütungen und Pensionszusagen .....	1060
3.2.2.2	Kein Sonderbetriebsvermögen der GmbH .....	1061
3.2.2.3	Sonderbetriebsvermögen des atypisch stillen Gesellschafters .....	1061
3.2.2.4	Gewinnausschüttungen der GmbH an ihren Anteilseigner, der zugleich atypisch stiller Gesellschafter ist .....	1062
3.2.2.5	Angemessenheit der Gewinnverteilung .....	1063
3.2.2.6	Behandlung der vGA an den Gesellschafter .....	1064
3.2.2.7	Steuerfreie Einnahmen .....	1068
3.2.2.8	Berücksichtigung von Verlusten .....	1070
3.2.2.9	Beschränkte Verlustverrechnung für Beteiligungen von Kapitalgesellschaften als atypisch stille Gesellschafter an anderen Kapitalgesellschaften .....	1070
3.2.2.10	Berechnungsschema zur Ermittlung und Aufteilung des Gewinns .....	1071

3.2.2.10.1	Ermittlung des steuerlichen Gesamtgewinns einer GmbH & atypisch Still, bei der der Stille zugleich GmbH-Gesellschafter ist .....	1071
3.2.2.10.2	Aufteilung des steuerlichen Gesamtgewinns einer GmbH & atypisch Still, bei der der Stille zugleich GmbH-Gesellschafter ist .....	1072
3.2.2.11	Addressierung und Bekanntgabe des Gewinnfeststellungsbescheides .....	1074
3.2.2.12	Einspruchsbeifugnis und Klagebefugnis gegen den Gewinnfeststellungsbescheid .....	1075
3.2.3	Gewerbesteuer .....	1075
3.2.3.1	Sachliche Steuerpflicht .....	1076
3.2.3.2	Subjektive (= persönliche) Steuerpflicht .....	1076
3.2.3.3	Verlustvortrag der GmbH .....	1078
3.2.3.4	Gewerbesteuer der GmbH .....	1078
<b>P.</b>	<b>Erbschaft- und Schenkungsteuer</b>	
1	<b>Die Reform des Erbschaftsteuer- und Bewertungsrechts ab 2009 .....</b>	1079
1.1	Allgemeines .....	1079
1.2	Aktueller Gesetzesstand .....	1079
1.3	Verwaltungsanweisungen .....	1079
2	<b>Das Erbschaftsteuergesetz ist – erneut – verfassungswidrig .....</b>	1080
3	<b>Die Stellung der Kapitalgesellschaft im Erbschaft- und Schenkungsteuerrecht .....</b>	1082
4	<b>Die erbschaft- und schenkungsteuerliche Behandlung der Rechtsnachfolge in Anteile an einer GmbH .....</b>	1083
4.1	<b>Erwerbe von Todes wegen .....</b>	1083
4.1.1	Die Folge der zwingenden Vererblichkeit der GmbH-Anteile .....	1083
4.1.2	Die Nachfolge von Todes wegen in GmbH-Anteile .....	1084
4.1.3	Der Erwerb von Versorgungsansprüchen durch die Hinterbliebenen eines Gesellschafter-Geschäftsführers einer GmbH .....	1085
4.2	<b>Rechtsnachfolge durch Schenkung unter Lebenden .....</b>	1085
4.2.1	Vorweggenommene Erbfolge .....	1085
4.2.2	Teilentgeltliche Zuwendung – gemischte Schenkung – und Schenkung unter Auflage .....	1086
4.2.3	Mittelbare Zuwendungen .....	1088
4.2.4	Disquotale Gesellschafterleistungen sowie Schenkungen an eine und von einer Kapitalgesellschaft .....	1089
4.2.5	Nicht verhältniswahrende Umwandlungen .....	1093
4.2.6	Die Schenkungsfiktion des § 7 Abs. 7 ErbStG .....	1094
5	<b>Der erbschaftsteuerliche Wert von Anteilen an einer GmbH .....</b>	1094
5.1	Gesonderte Feststellung des Werts eines GmbH-Anteils .....	1094
5.2	Zur Systematik des steuerlichen Bewertungsrechts für GmbH-Anteile (Anteilswert) .....	1096
5.3	Ableitung aus Verkäufen .....	1097
5.4	<b>Schätzung des gemeinen Werts von GmbH-Anteilen .....</b>	1099
5.4.1	Allgemeines .....	1099
5.4.2	Bewertung nach anerkannten außersteuerlichen Methoden .....	1100
5.4.2.1	IdW Standard S 1 .....	1101
5.4.2.2	Discounted-Cashflow-Methode .....	1101
5.4.2.3	AWH-Verfahren (Handwerk) .....	1101
5.4.2.4	Leitfaden der OFD Münster und Rheinland (neu: OFD NRW) .....	1102
5.4.2.5	Bewertung anhand anderer anerkannter Methoden .....	1102
5.4.3	Bewertung mit dem vereinfachten Ertragswertverfahren .....	1102
5.4.3.1	Allgemeines .....	1102
5.4.3.2	Zusätzlich zu erfassende Wirtschaftsgüter .....	1103

5.4.3.3	Ermittlung des Jahresertrags .....	1104
5.4.3.4	Kapitalisierungsfaktor .....	1106
5.5	Bewertung mit dem Substanzwert .....	1107
5.6	Gemeiner Wert nicht notierter Anteile an Kapitalgesellschaften .....	1108
5.7	Paketzuschlag .....	1109
5.8	Weitere Zu- und Abschläge .....	1109
6	<b>Die Begünstigung der Nachfolge in Anteile an GmbHs .....</b>	<b>1110</b>
6.1	Die Begünstigungen des Erbschaftsteuerreformgesetzes und des Wachstumsbeschleunigungsgesetzes im Überblick .....	1110
6.2	Das erbschaft- und schenkungsteuerlich begünstigte Anteilsvermögen .....	1110
6.2.1	Begünstigungsfähige Erwerbsvorgänge .....	1111
6.2.1.1	Erwerbe von Todes wegen .....	1111
6.2.1.2	Erwerbe durch Schenkung unter Lebenden .....	1112
6.2.1.3	Erwerbe kraft Gesetzes bei Gesellschafterausscheiden .....	1113
6.3	Begünstigungsfähiges Unternehmensvermögen in Form von GmbH-Anteilen .....	1114
6.4	Verschonungsabschlag, § 13 b Abs. 4, § 13 a Abs. 1 und § 13 a Abs. 8 ErbStG .....	1120
6.5	Begünstigungsvoraussetzungen nach § 13 b Abs. 2 ErbStG zum Besteuerungstichtag (Verwaltungsvermögen) .....	1121
6.6	Wirtschaftsgüter des Verwaltungsvermögens .....	1122
6.6.1	Dritten zur Nutzung überlassener Grundbesitz .....	1122
6.6.2	Anteile an Kapitalgesellschaften bis zu einer 25 %-Beteiligung .....	1124
6.6.3	Beteiligungen an anderen Gesellschaften .....	1124
6.6.4	Wertpapiere sowie vergleichbare Forderungen und Finanzmittel .....	1126
6.6.5	Kunstgegenstände, Münzen, Edelmetalle und Edelsteine .....	1127
6.7	Gleitender Abzugsbetrag, § 13 a Abs. 2 ErbStG .....	1127
6.8	Die Tarifermäßigung nach § 19 a ErbStG .....	1128
6.9	Die Steuerstundung nach § 28 Abs. 1 ErbStG .....	1130
6.10	Erwerb unterschiedlicher Arten begünstigten Vermögens .....	1131
6.11	Die Konzentration der Begünstigungen beim Unternehmensnachfolger .....	1131
6.12	Schuldenkappung .....	1133
6.13	Die Nachsteuertatbestände .....	1134
6.13.1	Behaltensregelung nach § 13 a Abs. 5 Satz 1 Nr. 4 ErbStG .....	1135
6.13.2	Überentnahmeregelung nach § 13 a Abs. 5 Satz 1 Nr. 3 Satz 3 ErbStG .....	1137
6.13.3	Aufhebung Poolingklausel nach § 13 a Abs. 5 Satz 1 Nr. 5 ErbStG .....	1139
6.13.4	Lohnsummenregelung nach § 13 a Abs. 1 Satz 2 ff. und Abs. 4 ErbStG .....	1140
6.13.5	Bürokratieabbau im Interesse des Steuerbürgers und der Verwaltung .....	1142
6.14	Anzeigepflichten .....	1142
6.15	Doppelbelastung mit Einkommen- und Erbschaftsteuer, § 35 b ErbStG .....	1142
7	<b>Erbschaftsteuerberechnung bei den Gesellschaftern einer GmbH .....</b>	<b>1143</b>
8	<b>Zusammenfassendes Beispiel .....</b>	<b>1145</b>
<b>Q.</b>	<b>Grunderwerbsteuer</b>	
1	<b>Der Steuergegenstand des Grunderwerbsteuerrechts .....</b>	<b>1151</b>
2	<b>Steuerbare Rechtsträgerwechsel .....</b>	<b>1151</b>
2.1	Systematik der steuerbaren Tatbestände .....	1152
2.2	Die Fälle des § 8 Abs. 2 GrESTG im Einzelnen .....	1153
2.2.1	Umwandlungen .....	1153
2.2.2	Andere Rechtsträgerwechsel auf gesellschaftsvertraglicher Grundlage .....	1155
2.2.3	Die Anteilsvereinigung nach § 1 Abs. 3 GrESTG .....	1158
2.2.3.1	Die Struktur der Anteilsvereinigungstatbestände .....	1158

2.2.3.2	Die GmbH als „Gesellschaft“ i. S. des § 1 Abs. 3 GrEStG	1158
2.2.3.3	Die Träger der Anteilsvereinigung	1160
2.2.3.4	Die Anteilsvereinigung	1162
2.2.3.5	Vorgänge nach einer Anteilsvereinigung	1165
2.2.3.6	Persönliche Befreiungstatbestände bei der Anteilsvereinigung	1166
2.2.4	Die wirtschaftliche Anteilsvereinigung nach § 1 Abs. 3 a GrEStG	1169
<b>3</b>	<b>Die Verwirklichung mehrerer Erwerbstatbestände – die Tatbestandskonkurrenz im Grunderwerbsteuergesetz</b>	<b>1173</b>
3.1	Das Verhältnis von § 1 Abs. 2 a zu Abs. 3 und 3 a GrEStG sowie das Verhältnis von § 1 Abs. 3 zu Abs. 3 a GrEStG	1173
3.2	Vorrang des Verpflichtungsgeschäfts	1176
3.3	§ 1 Abs. 6 GrEStG	1176
<b>4</b>	<b>Steuervergünstigung bei Umstrukturierungen im Konzern („Konzernklausel“)</b>	<b>1177</b>
<b>5</b>	<b>Festsetzungsverfahren</b>	<b>1185</b>
<b>Literaturverzeichnis</b>		<b>1191</b>
<b>Abkürzungen</b>		<b>1195</b>
<b>Stichwortverzeichnis</b>		<b>1199</b>